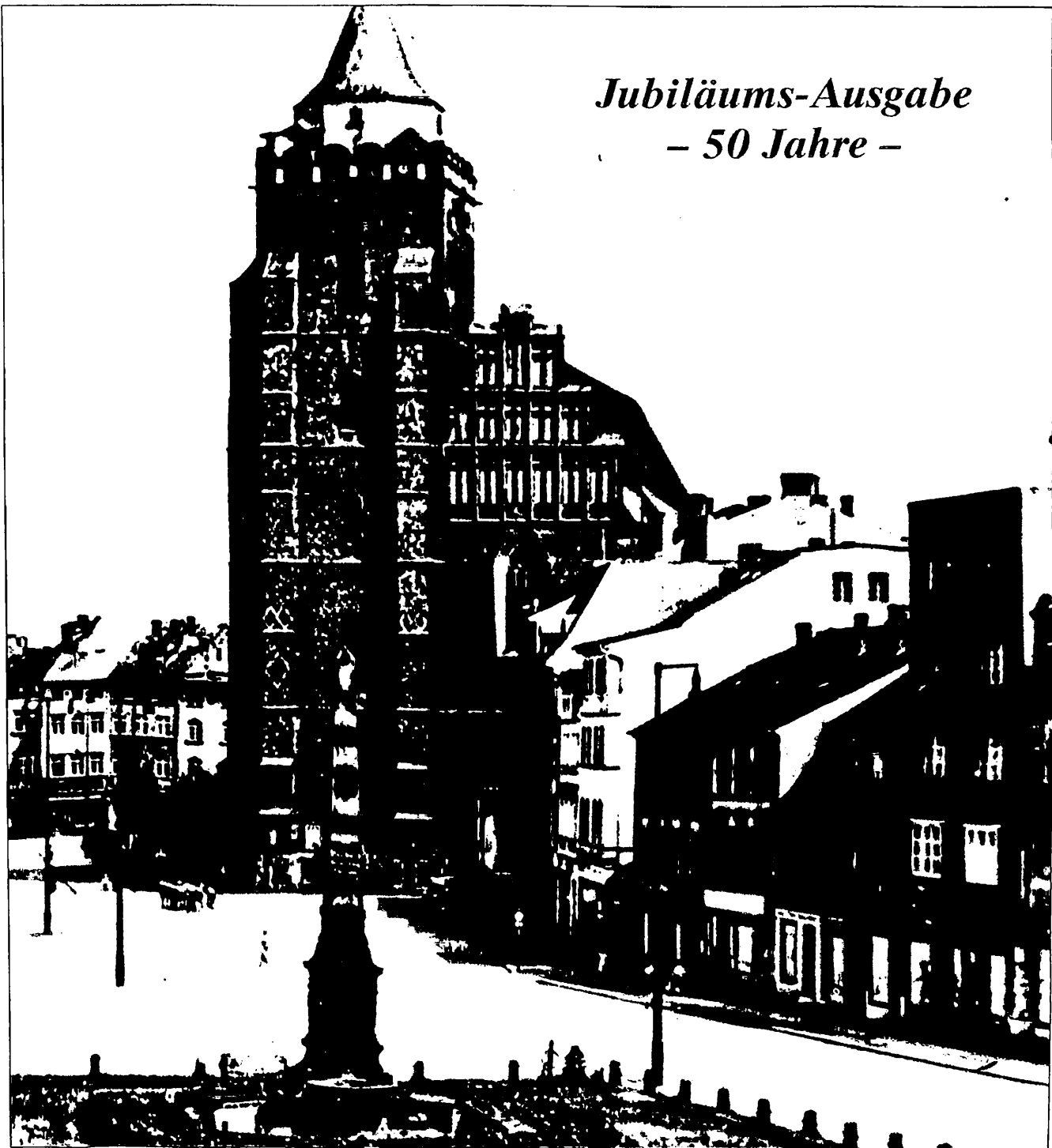


# Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten  
Herausgeber und Verleger: Hans-Dietrich Bittkau · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20  
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



*Jubiläums-Ausgabe  
– 50 Jahre –*

Mit diesem Titelbild erschien die erste Ausgabe der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« am 1. April 1950. Haynau hat einen der größten Marktplätze in Ostdeutschland, die in Schlesien »Ring« genannt wurden. Der Ring wird überragt vom gewaltigen Bauwerk des Domes, einem beeindruckenden Bauwerk der norddeutschen Backsteingotik.

Bild: Archiv

## STADT SOLINGEN

Immer wieder gern gelesen, die »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, die in diesen Tagen ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Ein enges Band zu einer treuen Leserschaft, darunter die Stadt Solingen, ein gutes Management und eine flotte Schreibe, die Aktuelles mit Erinnerungen an die verlorene Heimat gekonnt zu verbinden versteht, sind wohl das Erfolgsgeheimnis dieser exzellenten Heimatzeitung.

Zu den ersten Gratulanten gehört natürlich die Stadt Solingen, die seit 45 Jahren mit der Redaktion im Rahmen der bestehenden Patenschaft über den Kreis Goldberg erfolgreich zusammenarbeitet.

Im Namen der Stadt Solingen und persönlich möchte ich dem Verleger Herrn Bittkau, der Redakteurin Frau Graeve-Wölbling, Frau Weise, Frau Giuliani und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzliche Glückwünsche aus der Patenstadt Solingen übermitteln und für die Zukunft weiterhin viel Erfolg wünschen.

**Franz Haug**  
– Oberbürgermeister –

## Programm des 23. Goldberger Heimattreffens am 20. und 21. Mai 2000 in Solingen

### Samstag, 20. Mai 2000

**ab 14.00 Uhr:** Geselliges Beisammensein im Festsaal

**15.00–16.30 Uhr:** Gelegenheit zum Besuch der Goldberger Heimatstube im Solinger Stadtarchiv. Abfahrt mit dem Sonderbus (Haltestelle »Höfchen« vor der »Gaststätte Meis«).

**17.00–18.00 Uhr:** Wortvortrag im Raum »Carré«, Thema: »Noch spricht das Land – Schlesien lebt in seiner Dichtung«, Heinz Niepel.

**19.00–22.00 Uhr:** Bunter Abend im Festsaal:

– Oberschlesier-Chor Solingen, Leitung: Siegfried Godel

– Solinger Volkstanzgruppe Pommern, Leitung: Irene Hackbarth

– Tanzgruppe Funkgarde Blau-Weiß, Leitung: Christel Nass

– Oldie-Band Solingen, Leitung: Gisela Szymanski

– Conférence: Martin Schubert

**23.00 Uhr:** Ende der Veranstaltung

### Sonntag, 21. Mai 2000

**ab 10.00 Uhr:** Geselliges Beisammensein im Festsaal.

**11.00–12.00 Uhr:** Feierstunde

– Musikalische Einleitung »Die Florian-Musikanten«, Leitung: Dieter Herzberg

– Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Solingen Franz Haug

– Grußwort der Heimatkreisbeauftragten Renate Boomgaarden

– Musikalischer Ausklang

**13.00 Uhr:** Gelegenheit zum Besuch der Goldberger Heimatstube im Solinger Stadtarchiv. Abfahrt mit dem Sonderbus (Haltestelle »Höfchen«).

**14.00 Uhr:** Rückkehr zur »Gaststätte Meis«.

**16.00 Uhr:** Ende der Veranstaltung.

**Informationsbüro** (im Eingangsfoyer): Zimmernachweis, Fundsachen, Festabzeichen, Programme u. a.

**Erste Hilfe:** DRK-Sanitäter

**Telefon:** Münzfernsprecher im Hause

**Eintritt:** 5,- DM/Person. Der Preis schließt ein: Teilnahme am Programm an beiden Tagen, Fahrten zum Stadtarchiv und Festabzeichen).

**Anreise mit der Deutschen Bahn:** an Bahnhof Solingen-Ohligs.

**NB.: 4er-Ticket Preisstufe A** (Fahrkartenautomat!). Weiterfahrt vom Busbahnhof Ohligs mit der O-Buslinie 681 oder 682 bis Graf-Wilhelm-Platz (zentraler Busbahnhof), dort umsteigen in Linie 684 Richtung Solingen-Widdert bis Haltestelle »Höfchen« (direkt an der »Gaststätte Meis«).

**Anreise mit Pkw:** siehe Lageplan. Ausführlicher Stadtplan auf Anfrage erhältlich!

**Veranstalter:** Stadt Solingen, Rathaus: Cronenberger Str. 59/61, 42651 Solingen, Tel.: 02 12 - 2 90 22 23 o. 2 90 22 08.

## 50 Jahre Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten

*Ein stolzes Jubiläum, zu dem ich herzlich gratuliere!*

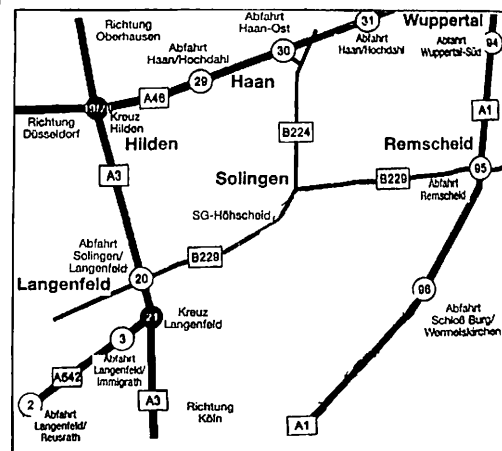
Im April 1950 – fünf Jahre nach Kriegsende – erschien das erste »Heimatblättel«, herausgegeben vom ersten Heimatkreisvertrauensmann des Kreises Goldberg, Otto Brandt.

Die Heimatzeitung wurde schnell ein Bindeglied unter den Vertriebenen des Kreises Goldberg.

Nach dem Tod von Herrn Otto Brandt im Jahre 1958 übernahm seine Tochter Johanna Deding den Verlag, bis sie ihn aus Altersgründen zum 1. Januar 1980 an den jetzigen Inhaber Hans-Dietrich Bittkau übergab. Ein weiteres Jubiläum für Herrn Bittkau: 20 Jahre Verleger der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten.

Zu diesem »Doppeljubiläum« möchte ich Herrn Bittkau und seinen Mitarbeitern meine Glückwünsche aussprechen, verbunden mit der Hoffnung auf noch viele Jahre erfolgreichen Bestehens des »Blättels«, welches uns Schlesier aus dem Kreis Goldberg zusammenhält.

**Renate Boomgaarden-Streich**  
Heimatkreisbeauftragte

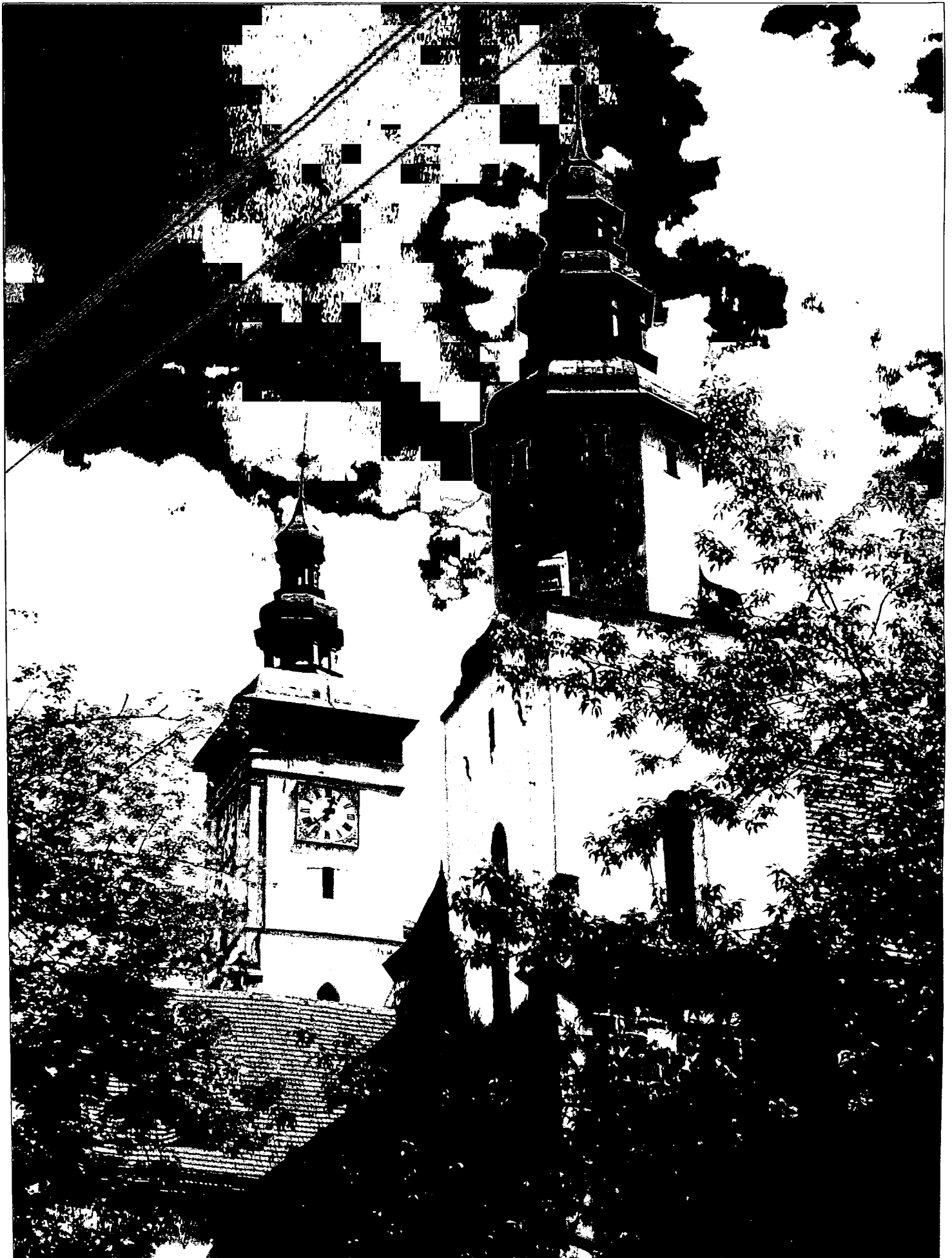


Auch wenn Sie nicht zum offiziellen Anlass des 23. Goldberger Heimattreffens nach Solingen kommen können, lohnt ein Besuch in der Patenstadt Solingen auch bei anderer Gelegenheit. Wer die Sehenswürdigkeiten der Stadt und des Bergischen Landes noch nicht kennt oder wieder entdecken möchte, hat viele Möglichkeiten, sich bei uns umzusehen.

Herzlich Willkommen!

Auskunft erhalten Sie beim Bürgerbüro der Stadt Solingen, Postfach 100165, 42648 Solingen, Telefon 02 12 / 1 94 33

*Die Türme der Goldberger Stadtpfarrkirche*



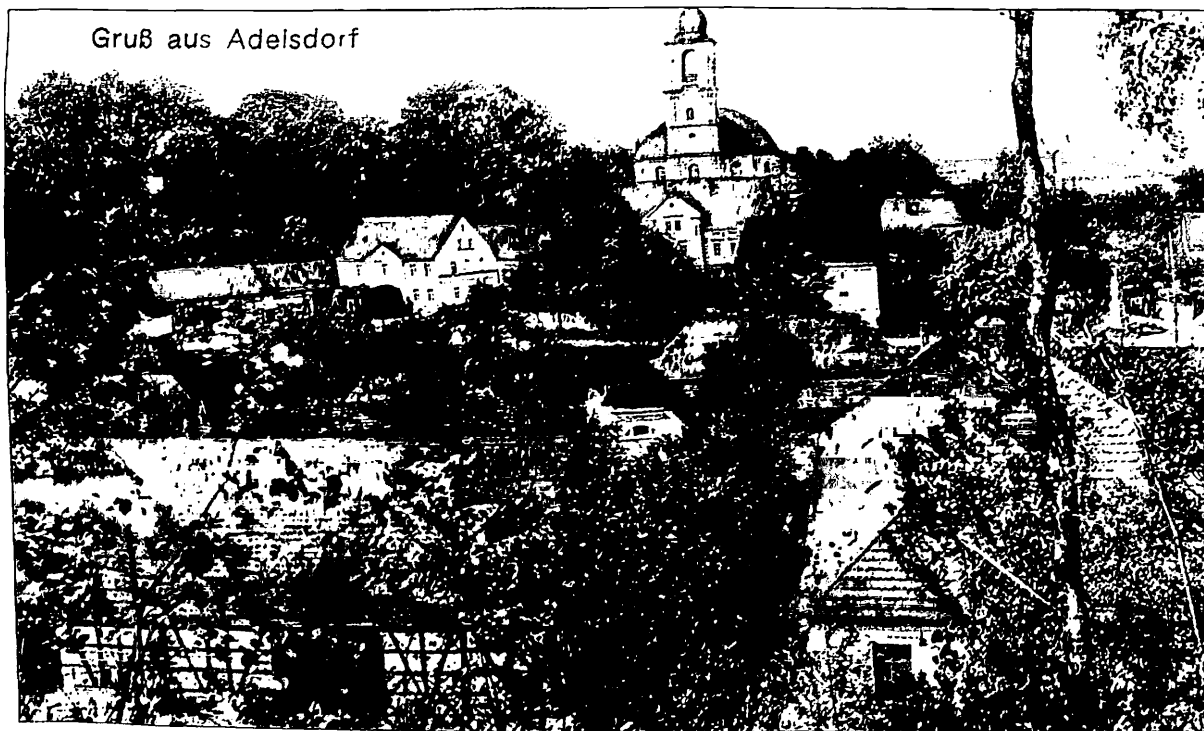
# Sonderdruck 50 Jahre Goldbe



*Der Ring von Haynau, so wie er sich heute präsentiert. – Eingesandt von Gerhard Schmidtchen.*

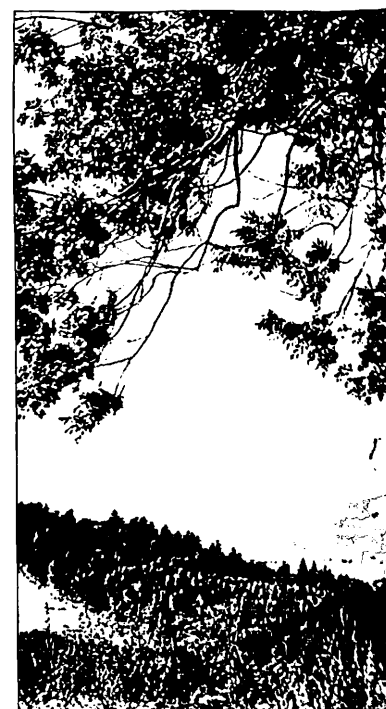


*Der Willenberg in Röversdorf n steinsanordnung gibt es nur zweit*



Gruß aus Adelsdorf

*Ein Gruß aus Adelsdorf aus dem Jahr 1921. – Eingesandt von Günter Bleul.*



*Blick von der Kapelle auf den B bezeichnete diesen Blick als eine*

## Bäckerei & Café Uwe Behnisch

### Unser Versandangebot:

Neu: Original Behnisch's Walnußtorte – Durchmesser 20 x 4 cm.

Zu probieren in Solingen am 20./21. Mai 2000  
am Stand der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN.

DM 27,00 incl. Versandkosten innerhalb der BRD

Neu: schlesischer Butterstreuselkuchen und Mohnkuchen

Bitte fordern Sie unsere Versandliste an:

*Bäckerei & Café  
Uwe Behnisch*

ehemals Wilhelmsdorf bei Goldberg

01616 Strehla · Markt 3

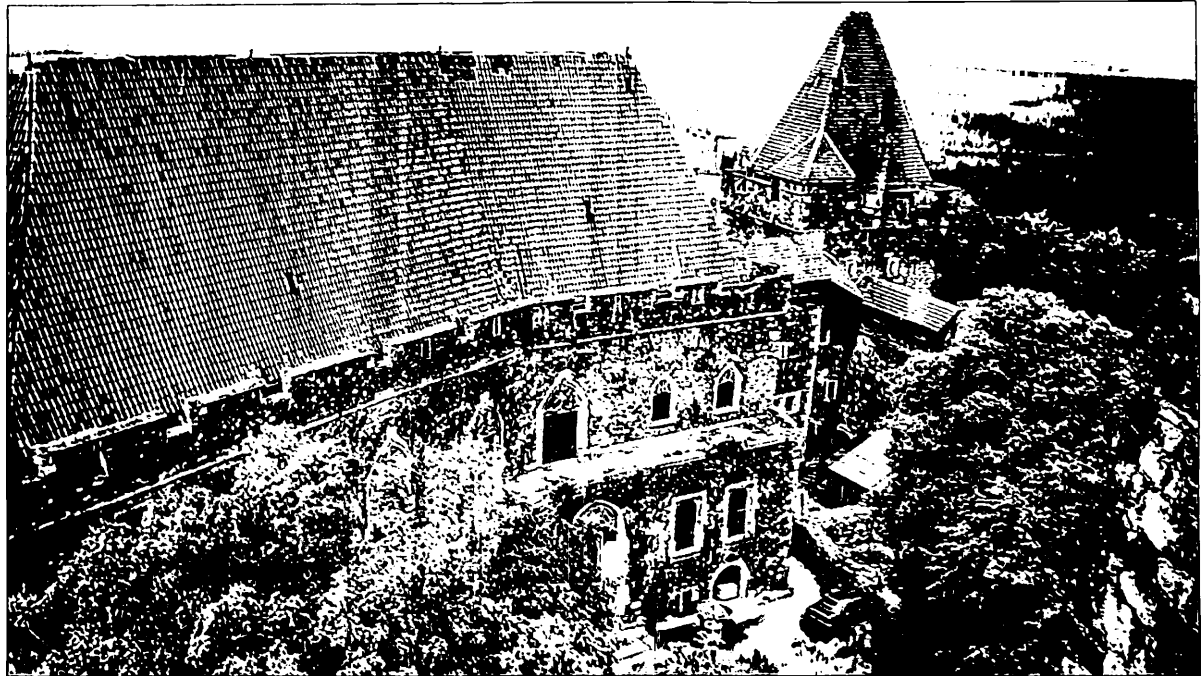
Telefon 03 52 64 / 9 06 11

Telefax 03 52 64 / 9 15 45

# Haynauer Heimatnachrichten



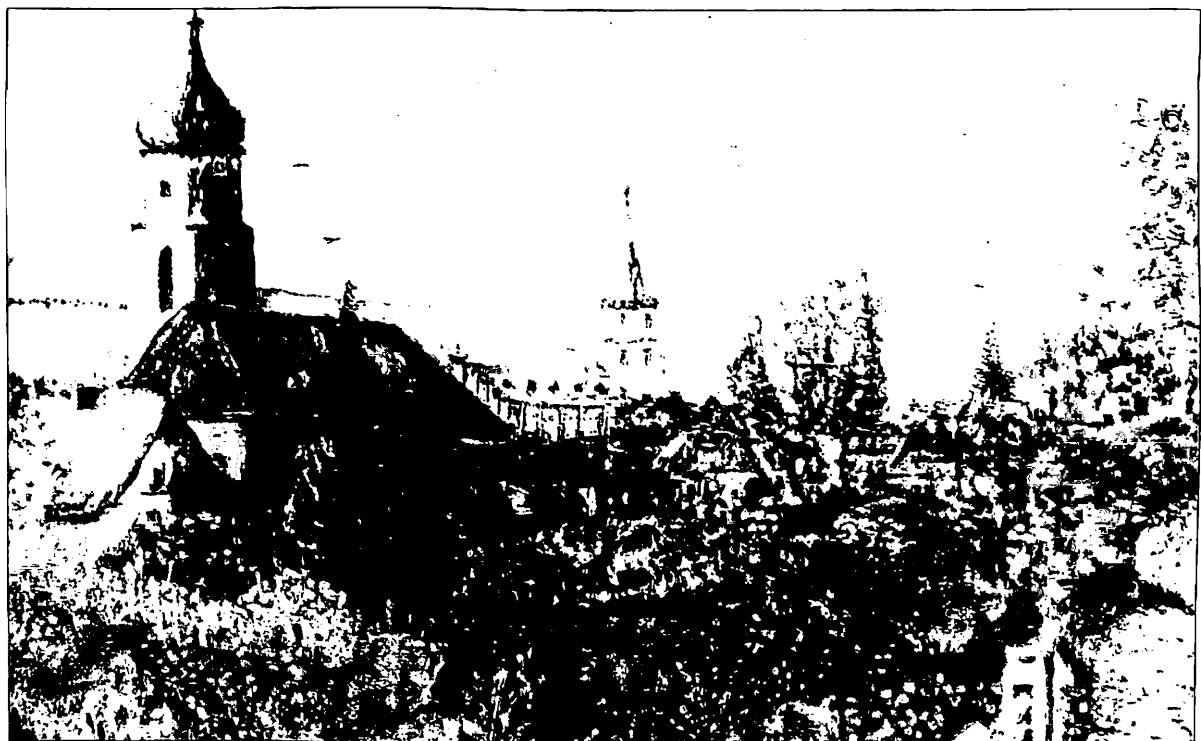
«Porphyrgel». Eine solche Gegend, in Kanada und in Röversdorf.



Die Gröditzburg wurde 1471 durch Herzog Friedrich I. von Liegnitz erbaut. Zerstört 1646 durch Wallenstein'sche Truppen. Wieder aufgebaut von 1906 bis 1908 durch W. von Dirksen unter Leitung von Architekt Bodo Ebhardt. – Foto: Dieter Breier.



Waldkamm. Alexander von Humboldt  
Wäldern unserer Erde.



Schönau an der Katzbach nach einem Gemälde von Gottfried Vogt.



Kabanos  
Frankfurter  
Krakauer  
Kümmelwurst  
Schles. Jagdwurst  
und vieles mehr . . .

## Beim Schlesier

Schlesische Würstspezialitäten

Eigene Herstellung, Verkauf und Versand  
DIESELSTR. 6 – 12 · 50170 KERPEN-SINDORF

Rollschinken · Graupenwurst · Preßkopf · Semmelwurst  
Garantiert ohne Konservierungsstoffe

Wir haben in verschiedenen Städten Filialen, auch versenden wir bundesweit per Post!



Express-Versand  
Wir liefern  
schnellstens –  
Anruf genügt  
Telefon  
(0 22 73) 9 83 00



## Mutter Schläsing (1945)

*Mutter Schläsing, deine Kinder,  
mußta ei die Fremde ziehn,  
mußta arm und ausgestuße  
ei der Nut, dar bittergruße,  
neue Zuflucht sucha giehn.*

*Mutter Schläsing, deine Kinder,  
sein vertrieba ei die Welt,  
ohne Huffnung, ohne Hoabe  
ziehn se mit'm Bettelstoabe  
über fremder Leute Feld.*

*Mutter Schläsing, deine Kinder,  
treulich stäts voo dir bewoahrt,  
denka tief eim Mißgeschicke  
Taag und Nacht onn diech zurüicke,  
wulln nischt sahn voo fremder Oart.*

*Mutter Schläsing, deine Kinder,  
haln zu dir ei Nut und Tud.  
Moncher läßt diech herzlich grissa,  
dar eis Groab hoot sinka müssa  
und ei fremder Arde ruht.*

*Mutter Schläsing, deine Kinder,  
möchta diech noch eemoll sahn.  
Eemoll noch die Freede kenna,  
wieder »Mutter« diech zu nenna,  
dir wie sust die Hand zu gan.*

*Mutter Schläsing, dir zu Liebe  
wulln mer olle Nut ertroan.  
Gäb's glei nergends meh'n Freede,  
wiß merr doch, eim tiefste Leede,  
doss merr diech zur Mutter hoan.*

*Ernst Schenke †*



*Bild oben: Der Bahnhof von Haynau im  
Mai 1998. – Foto: Dieter Breier.*

*Bild unten: Die Dorfkirche in Steinsdorf  
bei Haynau im Rauhreif-Schmuck. – Auf-  
genommen im Winter 1999 von Werner  
Striese.*



**Ihr Plus:**

Die LiftaCom Mobilfunk-  
Kunden können unsere  
Medizinische Hilfe an-  
fordern.

**Beratung zu Hause:**

Ihr persönlicher LiftaCom Berater  
besucht Sie und berät Sie vor Ort.

**mobil  
telefonieren**

**LiftaCom®**  
Freude am Telefonieren

**Kostenlose LiftaCom-Service Nummer:**

**08 00 / 202 2 202**

## Den Heimatfreunden zum Gruß

Wenn wir heute versuchen, mit der Herausgabe eines Heimatbriefes für die Vertriebenen aus dem Kreise Goldberg-Haynau ein geistiges Band um die schlesischen Heimatfreunde aus dem Katzbachtal und von den *Ufern der Schnellen Deichsa und Wütenden Neisse* zu schlingen, so hoffen wir damit eine Lücke auszufüllen, die mancher Heimatfreund angesichts der zahlreichen anderen schlesischen Heimatbriefe empfunden haben wird. Dies beweist schon der freudige Widerhall, den die Ankündigung der beabsichtigten Ausgabe dieses Briefes gefunden hat. Durch die Macht des Schicksals sind wir alle aus einer angestammten Heimat vertrieben worden, die durch die Schönheit ihrer Landschaft, die Fruchtbarkeit ihrer Auen, die Architektur ihrer Bauten, die bewegte Geschichte ihrer Fluren bis in die jüngste Gegenwart, durch den Fleiß und die Betriebsamkeit der Bewohner, durch ihre kulturelle Leistung u. a. m. im Kranz der schlesischen Gefilde ihre besondere Bedeutung hatte. Wenn heute die Bewohner des Goldberg-Haynauer Kreises in allen Zonen des enger gewordenen Deutschlands in tausenden von Städten und Dörfern zerstreut leben und sich an neue, zumeist recht schwierige Verhältnisse gewöhnen müssen, so wollen sie doch nicht der Gefahr unterliegen, alle Erinnerungen an die alte Heimat aufzugeben oder sie gar in ihren Herzen abzuschreiben. Diese Gefahr betrifft vor allem die Jugend, die nur blasse Erinnerungen an ihre schlesische »Heemte« mitnahm, was befürchten läßt, daß diese Erinnerung allmählich ganz verschwindet.

Es hat sich jedoch erwiesen, daß die Schlesier nicht gewillt sind, sich endgültig mit dem Verlust ihrer Heimat abzufinden, daß sie vielmehr gerade in der Fremde stärker als je den Glauben und die Hoffnung an die Rückkehr haben. Gewiß erfordert unsere Zeit des Wirklichkeitssinnes allem Nachdruck, daß man sich nicht nur eine versonnene Schau nach rückwärts in seinen für die Gegenwart und Zukunft wichtigen Entschlüssen durch rührselige Erinnerungen hemmen läßt. Dies kann aber nur für den wirtschaftlichen Neuaufbau der Lebensmöglichkeiten des Einzelnen gelten. Denn dies schließt nicht aus, ja es ist geradezu erforderlich, daß wir uns der nachstrahlenden Kräfte unserer alten Heimat bewußt werden und sie zur Stärkung unseres Kampfes ums Dasein mit heranziehen.

In diesem Sinne rufen wir alle ehemaligen Goldberg-Haynauer zur regen Mitarbeit auf. Wir wollen möglichst alle zerstreuten Heimatfreunde wieder im Geist zusammenführen, die daheim ein Leben lang in Freud und Leid zusammenwirkten, wir wollen die Kraft der Heimatlandschaft in den folgenden Heimatbriefen durch Schilderungen, Berichte, Fotos, Bilder zusammenfassen: kurzum, helfe alle mit am Auf- und Ausbau dieses Heimatbriefes, der von jetzt ab allmonatlich über Schicksale und Ereignisse der Goldberg-Haynauer nachricht bringen soll und von dem wir hoffen, daß er noch so manchen auftauchen läßt, der bis jetzt trotz aller Bemühungen noch als verschollen gilt.

Otto Brandt

## Den Heimatfreunden zum Gruß!

Mit diesen Zeilen begann Otto Brandt vor 50 Jahren die ersten »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«. Seinen Worten ist eigentlich nichts hinzuzufügen. Nur, daß wir Vertriebenen noch einmal in unsere Heimat zurückkehren können, diese Hoffnung haben wir aufgeben müssen. Wir können sie nur noch besuchen und dabei unsere Verbundenheit mit unserer Heimat zum Ausdruck bringen.

Das bescheidene Blättchen, das am 1. April 1950 zum erstenmal erschien, hat genauso wie es sein Herausgeber beabsichtigte, ein enges Band um die Menschen geknüpft, die einmal im Kreis Goldberg-Haynau zu Haus waren.

Als Otto Brandt für immer von uns ging, führte seine Tochter Johanna Deding geb. Brandt die Arbeit des Vaters weiter, bis auch sie unser »Blättel« in jüngere Hände legte. Sie fand als Verleger Hans-Dietrich Bittkau, der Goldberg gut kannte, da seine Großeltern in Goldberg gelebt haben.

Wenn wir 1950 auch alle geglaubt haben, daß unser »Ausflug« in den Westen nicht ewig dauern würde, so dürfen wir doch stolz darauf sein, wie sich unser »Blättel« in diesen 50 Jahren entwickelt hat. Heute wird unsere Heimatzeitung nicht nur in der Bundesrepublik, sondern eigentlich überall in der Welt gelesen, wo Vertriebene aus dem Kreis Goldberg gelandet sind. Das ist in fast allen europäischen Ländern, aber auch in Amerika, Kanada und Australien. Das hat sich Otto Brandt vor 50 Jahren wohl kaum vorstellen können. Doch auch in unserer Heimat hat unser Blättel Abonnenten und darauf sind wir nicht wenig stolz. So hat unsere Heimatzeitung nicht nur uns Vertriebene zusammengehalten, sondern auch zur Völkerverständigung beigetragen.

50 Jahre Heimatzeitung – das ist ein Grund zu feiern und das wollen wir miteinander tun.

Es grüßt Sie das Team der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«:

Hans-Dietrich Bittkau  
Maren Weise und Jutta Graeve  
Christiane und Gildo Giuliani



Am Zusammenfluß von Katzbach und Wütender Neisse fand im Jahr 1813 die Schlacht an der Katzbach statt, wo Blücher die Franzosen besiegte.

Bild: Iris Schulz-Pawlita

## Liebe Goldberg-Haynauer!

Zum 50. Geburtstag der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« sende ich Ihnen allen meine herzlichen Grüße und ich hoffe, daß wir uns noch lange am lieb gewordenen Blättel erfreuen können. Es entstand aus den einfachsten Anfängen, da aber mein Vater ein großer Optimist war, klappte die Herausgabe trotz mancher Widerstände.

Kaum war die Zeitung unter Dach und Fach, bemühte er sich für den Kreis Goldberg um die Patenschaft einer westdeutschen Stadt, aber eine Reihe von Städten winkte aus Geldmangel ab.

Am 3. Februar 1955 unterrichtete Fritz Käbisch, Kulturwart der Kreisgruppe Solingen in der Landsmannschaft Schlesien, den Heimatkreisvertrauensmann Otto Brandt über die Bereitwilligkeit, Solingens Stadt- und Landkreis Goldberg in eine Patenschaft zu übernehmen. Ein langgehegter Wunsch der Goldberger ging damit in Erfüllung.

Nach dem dritten Herzinfarkt verstarb mein Vater Ende März 1958 in Braunschweig. Nach seinem Tod übernahm ich die Zeitung, Frau Hildegard Fulde war für die Zeitung und mich eine sorgfältige und gewissenhafte Mitarbeiterin. Leider mußte ich wegen Krankheit die Arbeit aufgeben.

Die Zeitung ging, wie bekannt, an Herrn Bittkau über. Und nun begrüße ich das »Blättel« jeden Monat als vertrauten Freund.

Für das Patenschaftstreffen in Solingen wünsche ich Ihnen allen ein fröhliches und gesundes Wiedersehen mit Verwandten, Freunden und Bekannten.

Ihre Johanna Deding geb. Brandt

## Mit der Überschrift

»Den Heimatfreunden zum Gruß« wagte es Otto Brandt vor fünfzig Jahren, die erste Ausgabe der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« ins Leben zu rufen. War es Weitsicht oder einfach die Liebe zu unserer schlesischen Heimat? Heute – nach 50 Jahren – wissen wir es genau. Es waren Weitsicht und Liebe. Die Liebe zu unserer Heimat ist ungebrochen. Wir können stolz auf unser »Blättel« sein. Noch immer warten monatlich einige tausend Heimatfreunde auf sein Erscheinen.

Bereits seit 20 Jahren wird die Zeitung von mir herausgegeben. Das wurde nur möglich durch die aktive Mitarbeit vieler Heimatfreunde. Dafür möchte ich mich heute ganz herzlich bei allen Lesern bedanken.

Auch weiterhin werde ich – mit Hilfe von Frau Graeve-Wölbling – dafür sorgen, daß das Bindeglied zwischen uns Heimatvertriebenen und der »Mutter Schläsing« aufrecht erhalten bleibt.

Schlesien Glückauf!

Herzlichst  
Ihr H.-D. Bittkau

Aus gegebenem Anlaß ist dieser Ausgabe ein Sonderdruck beigelegt.

## Zum Jubiläum ein kleines Quiz!

**Frage 1:** Durch welches Fabrik-Produkt wurde Haynau weltweit bekannt?

**Frage 2:** Wer war der bekannteste Schüler der Goldberger Lateinschule?

**Frage 3:** Welcher Glaubensgemeinschaft wurde in Harpersdorf ein Denkmal errichtet?

**Frage 4:** Wo kam das Marmorgestein her, das in Schloß Sans Soucci in Potsdam verbaut wurde?

**Frage 5:** Vor wievielen Jahren erhielt die Stadt Schönau die Stadtrechte?

\* \* \*

Mit diesem Quiz können wir testen, wie aufmerksam Sie unser »Heimatblättel« lesen. Fünf Preise gibt es zu gewinnen, die Gewinner werden unter den richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und nun viel Spaß beim Kopfzerbrechen. Die Antworten müssen bis zum 1. Juni 2000 bei den »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, eingegangen sein oder beim Heimattreffen in Solingen in die Los-Box gesteckt werden.

Verlost werden:

**1. Preis:** 1 Buch »Die imposante Landschaft« von W. Krajobraz (das Buch zur großen Wanderausstellung »Künstler und Künstlerkolonien im Riesengebirge im 20. Jahrhundert«.

**2. Preis:** 1 Heimat-Video

**3. Preis:** 1 Uhr mit Logo Goldberg-Haynau

**4. Preis:** 1 CD »Schlesien meine Heimat« – Unvergessene Lieder

**5. Preis:** 1 MC »Festival der Heimatlieder II« – Die schönsten Lieder aus der Heimat

und viele weitere Trostpreise!

## Der Trompeter an der Katzbach

*Von Wunden ganz bedeckt  
der Trompeter sterbend ruht  
an der Katzbach hingestreckt,  
der Brust entströmt das Blut.*

*Brennt auch die Todeswunde  
doch sterben kann er nicht,  
bis neue Siegeskunde  
zu seinen Ohren bricht.*

*Und wie er schmerzlich ringet,  
in Todesängsten bang,  
zu ihm herüberdringet  
ein wohlbekannter Klang.*

*Das hebt ihn von der Erde,  
er streckt sich starr und wild,  
dort sitzt er auf dem Pferde  
als wie ein steinern Bild.*

*Und die Trompete schmettert,  
fest hält sie seine Hand,  
und wie ein Donner wettet  
Viktoria in das Land.*

*Viktoria – so klang es,  
Viktoria überall,  
Viktoria – so drang es  
hervor mit Donnerschall.*

Es gab wohl keine Schule, in der dieses Gedicht zu Hause nicht gelehrt wurde. Das Gedicht sandte uns **Karin Raschdorff geb. von Reuß**.

## Die Zedlitze und die Katzbach – eine siebenhundertjährige Liebe –

Sie kamen einfach nicht mehr von ihr los. Sobald sich die Zedlitze an den damals noch urwaldgesäumten Ufern der Katzbach niedergelassen hatten, hatte das muntere Fließchen mit dem glasklaren Forellengewässer sie in ihren Zauberbann gezogen. Seitdem waren sie ihr verfallen.

Im Jahre 1275 – im Reich regierte mit starker Hand Kaiser Rudolf von Habsburg – hatte sich Dietrich von Zedlitz, den sie auch kurz Titze nannten, auf den Weg gemacht. Das Elternhaus, die malerisch im grünen Tal der Wyhra im thüringischen Vogtland gelegene Wasserburg Zedlitz, hatte er verlassen. Er war jung und unternehmungslustig, das ferne Schlesien lockte. Ganze Siedlertrecks aus den überbevölkerten Dörfern an Wyhra und Pleiße waren schon nach Osten gezogen. Abgesandte der schlesischen Herzöge hatten den jüngeren Bauernsöhnen, deren Schicksal es sonst gewesen wäre, als Knecht des älteren Bruders ihr Leben zu fristen, fast unglaubliche Möglichkeiten und Freiheiten versprochen.

Nun wollte es Dietrich auch wagen. Er folgte der Hohen Straße, einem der wichtigsten Verkehrswege der damaligen Zeit, auf dem Händler, Siedler und Heere entlang zogen. Über Bautzen und Görlitz kam er, zwei bis drei Wochen mag die beschwerliche Reise wohl gedauert haben.

Über seine Ankunft und sein weiteres Leben in Schlesien wissen wir nicht viel. Zu dieser Zeit regierte Herzog Bolko I. in Jauer. Bei ihm wird er sich, wie es damals die Sitte erforderte, gemeldet und seine Dienste angeboten haben. Das Ritterhandwerk hatte er zu Hause schon erlernt und so standen ihm alle Türen offen. Die allerwichtigste Einzelheit aus seinem Leben jedoch kennen wir. Urenkel Peter von Zedlitz, Kanzler Herzog Bolko II., hat sie uns aufgeschrieben: er »heiratete ein«, wie man zu sagen pflegt! Jutta von Czirn hieß die Auserwählte, und sie war die vermögende Erbtöchter von Wittich von Czirn, dem Herrn auf Maiwaldau im Hirschberger Tal. Damit war Titze zwar noch nicht an der Katzbach angekommen, aber immerhin am Bober, und der ist ja doch fast so etwas wie der Bruder unserer lieben Katzbach.

Neun Söhne wuchsen alsbald in Maiwaldau heran. Und alle haben sie es zu etwas gebracht. Vier von ihnen wurden Ritter und die beiden jüngsten – zum Abschluß gab es Zwillinge – Geistliche. Auch verfügten sie bereits über erheblichen Grundbesitz: Schönau (wahrscheinlich Alt-Schönau) wird in den Urkunden genannt, Röversdorf, Reichwaldau, Maiwaldau, das »Burglehen Schönau«, Konradswaldau, Kauffung und dazu die Lehnhausburg. Von den Zwillingen wird Nickel Pfarrer in Schönau und Peter in Neukirch. Das Geschlecht hatte sich also innerhalb von zwei Generationen schon recht »breit gemacht«. Aber das war nur der Anfang. Allmählich eroberten sie den gesamten Katzbachlauf und das Bobertal dazu. Von Ketschdorf bis Parchwitz – mit Ausnahme der Liegnitzer Herzogsburg – gibt es keinen Ort, keine Burg, kein »festes Haus«, kein Schloß, das nicht im Laufe der Jahrhunderte einmal in zedlitzscher Hand ge-



*Die Katzbach sieht im Sommer romantisch und sehr friedlich aus, doch bei der Schneeschmelze verwandelt sie sich in einen reißenden Fluß.*

wesen wäre. Im »Nebenberuf« waren sie Ritter, Kanzler, Marschälle und Generäle der Herzöge von Schweidnitz, Jauer und Liegnitz-Brieg. Sie wurden Burggrafen, Landeshauptleute, Landräte, Kammerpräsidenten, Staatsminister oder schlichte Landwirte, und alle gestalteten sie das Schicksal Schlesiens fast 700 Jahre hindurch aktiv mit. Bald schon schufen sie sich auch eine dauernde Grablege. So, wie sie in der alten Heimat ihr Erbbegräbnis im Altenburger Bergerkloster gestiftet hatten, so legten sie nun ihre Toten in der Zedlitz-Kapelle des Klosters Grüssau zur letzten Ruhe.

1399 ist Neukirch im Besitze von Heinze von Zedlitz. Das ist die erste sichere Nachricht. Nach anderen Quellen soll es bereits 1319 im Besitz der Familie gewesen sein. Wie auch immer, mehr als ein halbes Jahrtausend »saßen« nun, mit einer kurzen Unterbrechung im 30-jährigen Krieg, die Zedlitze auf ihrer schlesischen Stammburg. Schon in der alten Heimat in Thüringen hatte das Nachbardorf von Zedlitz Neukirchen geheißen (und so heißt es bis heute!). An Zufälle glaube ich nicht! Die Katzbach hatte sie fest im Griff, so wie sie das Land an ihren Ufern fest im Griff hatten. Selten nur versuchten sie in anderen Gegenden Schlesiens oder des Reiches Wurzeln zu schlagen, wie im Elsaß oder in der Steiermark, aber das dauerte meist nur drei oder vier Generationen, und reumütig kehrten sie stets zur Mutter Katzbach zurück.

Viel gäbe es zu erzählen, von den Kämpfen im Ordensland Preußen, von der Schlacht von Tannenberg, von der Verteidigung des Abendlandes gegen die Türken in Ungarn und in Wien, von den Kämpfen gegen die Hussiten – überall waren sie dabei. Aber auch von der Förderung der Reformation. Georg von Zedlitz schickte



die Brüder Witwer aus Neukirch nach Wittemberg und erbat sich einen Prediger der neuen Lehre. Luther gab ihnen den Goldberger Melchior Hoffmann mit, und der hielt im Neukircher Schloß schon im Jahre 1518 den allerersten evangelischen Gottesdienst in Schlesien.

Die Wissenschaften waren eher selten in dieser Familie, auch wenn es einer von ihnen zum Rektor Magnificus der Frankfurter Oder-Universität brachte. Aber an religiösen Fragen waren sie schon immer brennend interessiert. So versuchte Sebastian von Zedlitz auf seiner Lehnhausburg, die sich bekämpfenden evangelischen Richtungen durch Streitgespräche der damals führenden Theologen zu versöhnen. Gelungen ist es ihm nicht. »Ewige geistige Rebellen« seien sie, so schreibt Will Erich Peukert in seinem Standardwerk »Schlesien«.

Und kinderreich waren sie. Wenn es auch nicht alle auf 27 (eheliche!) Kinder brachten, wie der George von Zedlitz auf Neukirch, den sie darum »den Fruchtbar« nannten. Der Lehnshäuser Sebastian war eines von ihnen. Und ein anderes war Sigismund. Der erbt Neukirch und diente dem Kaiser Rudolf II. als Kammerpräsident von Schlesien. 1610 erhob ihn der Kaiser in den Reichsfreiherrenstand. Sigismund brachte es immerhin auf neun Töchter und elf Söhne. Vier weitere Kinder starben gleich nach der Geburt. Ihn zu ehren, verlieh der Kaiser Neukirch das Marktrecht, was sonst nur Städten zustand, und Sigismund die hohe Gerichtsbarkeit noch dazu.

Nun erschien es fast selbstverständlich, daß die Zedlitze auch große Förderer Trotzendorffs und seiner Goldberger Lateinschule waren. Drei der Söhne Georges, selbst ehemaliger Goldberger Schüler, stifteten, zusammen mit ihrem schon erwähnten Neukircher Pfarrer Melchior Hoffmann nach Trotzendorffs Tode der Neukir-

cher Marienkirche eine Glocke. Die »Melchior-Hoffmann-Glocke« hat den 2. Weltkrieg überstanden und steht noch heute vor der Kirche in Lingen an der Ems.

Fast 700 Jahre hatten die Zedlitze ihre Heimat an Katzbach und Bober. Fast 700 Jahre haben sie Schlesien und seinen Herrschern treu gedient, den Piastenherzögen, den Böhmenkönigen, den Habsburgern und den Hohenzollern. Bis zum Schicksalsjahr 1945. Da wurde das, was Fechner in einem langen Gedicht die Katzbach schon einmal im 30-jährigen Kriege klagen ließ, für die Zedlitze, ebenso wie für alle Schlesier, zur traurigen Wirklichkeit:

„Aber ach, kein einziger ist um meinen Fluß geblieben, des verdammten Krieges Wut hat sie alle weggetrieben!“

Aber die Treue haben sie Schlesien auch in der Fremde gehalten, die Zedlitze und die Neukircher, die Goldberger und Kaufunger, alle, die mit Katzbachwasser getauft wurden und die es trotz allem immer wieder nach Hause zieht. Der Blick zurück auf die siebenhundertjährige Liebe zur Katzbach gibt ihnen auch den Mut und die Kraft, nach vorne zu schauen. Mithelfen wollen sie, daß, wie schon ihre Väter 1953 in Stuttgart beschworen haben, Haß, Rache und Vergeltung nun endlich ihr Ende finden.

**Sigismund Freiherr v. Zedlitz u. Neukirch**  
Oehlertring 53, 12169 Berlin  
Februar 2000

\* \* \*

Über den Buchversand der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« können Sie folgende Bücher beziehen:

»Schlesisch« von Will Erich Peukert  
DM 19,80  
»Volkskunde ist Nachricht von jedem Teil des Volkes« Will Erich Peukert zum 100. Geburtstag von B. Bönisch-Bredrich und R. Wilhelm Bredrich  
DM 22,00

## Kurzmeldungen

**Die Probsthainer** fahren vom 25. bis 30. Mai 2000 mit über 90 Personen in ihr Heimatdorf. Am Sonntag, dem 28. Mai, wird für die Probsthainer Kirche von den ehemaligen Probsthainern während eines Gottesdienstes eine Gedenktafel übergeben. Anschließend hat der polnische Pastor im ehemaligen Rittersaal des Schlosses ein Mittagessen organisiert. Die Reisegesellschaft wohnt in Krummhübel.

**Im Haus Schlesien** in Heisterbacherrott findet am 15. und 16. April die Bundesdelegiertenversammlung der Landsmannschaft Schlesien statt. Auf der Tagesordnung steht die Neuwahl eines Bundesvorsitzenden und die Vorbereitung des Mitarbeiterkongresses der Landsmannschaft Schlesien am 3. und 4. Juni 2000 in Görlitz.

**Die Oberlausitz als Geschichtslandschaft** in alter und neuer Zeit ist das Thema des Sonntagsvortrages im Haus Schlesien am 7. Mai 2000 um 15.00 Uhr. Es spricht Dr. Peter Mast, Bonn.

**Der Herr der Berge Rubezahl.** Ein Mythos im Wandel der Jahrhunderte heißt eine Ausstellung im Haus Schlesien, die noch bis zum 12. Juni 2000 zu sehen ist.

**Schlesiertag in Thüringen.** Am 1. Juni 2000 findet in Mühlhausen in der Gaststätte »Schützenberg« der 3. Schlesiertag in Thüringen statt. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr. Schlesier aus Thüringen, Hessen, Bayern und aus der Heimat sind dazu herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt Hans Krawatzek, Eschenstr. 24, 04600 Altenburh, Tel. 0 34 47 / 31 56 97.

**Die Landsmannschaft Schlesien** hat in einer kleinen Broschüre Reden, Bilder und Ehrungen auf dem Deutschlandtreffen der Schlesier 1999 in Nürnberg festgehalten. Die Broschüre ist zu bekommen in der Bundesgeschäftsstelle der Landsmannschaft Schlesien, Dollendorfer Str. 412, 53639 Königswinter.

## Aus den Heimatgruppen

### Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau

Am 19. März 2000 traf sich unsere Münchner Heimatgruppe zur Jahreshaupt- und Frühjahrsversammlung. Frau Barbara Simon begrüßte alle Mitglieder und Freunde, besonders den 1. Vorsitzenden vom Schlesierverein München und Ehrenmitglied unserer Gruppe Wolfgang Hartmann sowie den Leiter der Heimatgruppe Grünberg Klaus Klimpke mit Gattin als Gäste.

Da keine Neuwahl anstand, waren das Geschäftliche und der Jahresrückblick schnell erledigt. Frau Edith Eckert verlas dann ihren Kassenbericht. Erich Titz und Heinz Knappe hatten vorher die Kasse und die Belege geprüft und für in Ordnung befunden und konnten somit die Entlastung erteilen.

So ging es gleich in den gemütlichen Teil über, der sich um den Frühling drehte. Es wurde gemeinsam gesungen, Frau Edith Eckert, Frau Lieselotte Fadinger und Heinz Knappe gaben Gedichte und Geschichten vom Frühling zum Besten. Horst

Beck zeigte dann ca. 80 Blumen-Dias in der Natur, im Garten, auf dem Balkon und in der Wohnung. Alle Vorträge kamen gut an und erhielten viel Beifall.

Wolfgang Hartmann berichtete dann, daß der Schlesierverein an dem Ehrenmal der Ost- und Westpreußen in Oberschleißheim eine Kupfertafel mit dem brennenden Rathaus von Breslau und einer Karte von Schlesien zum Gedenken an den Verlust unserer Heimat 1945 für die Nachkommen anzubringen gedenkt. Die Tafel wird zwar einen größeren Betrag kosten – unsere Gruppe will durch Spenden mitfinanzieren.

Unser Münchner Kulturkreis gedachte mit einer Feier zum 20. Todestag an den großen Mundartdichter und Lehrmeister Prof. Wilhelm Menzel, der bis zu seinem Tode mit uns Schlesiern in München besonders verbunden war. Unsere Heimatgruppe war bei der Veranstaltung gut vertreten.

Im Februar fiel der Schlesierverein (Brand vom Saal am Nockerberg) aus. Der Kulturkreis brachte deshalb einen Büttenspektakel mit 26 Vorträgen. Das vierstündige Pro-

gramm begeisterte dermaßen, daß für nächstes Jahr eine Wiederholung geplant ist.

Frau Barbara Simon gab nach einem harmonischen und gelungenen Heimatnachmittag die kommenden Termine bekannt und wünschte allen einen guten Heimweg.

Horst-Sven Beck

### Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Die Monatsversammlung am 12. März 2000 stand unter dem Leitwort »Himmel der Heiterkeit – Schlesische Geschichten und Anekdoten«.

Aus Anlaß seines 100. Geburtstages war die Veranstaltung dem schlesischen Schriftsteller Alfons Hayduk gewidmet. Seine »Schlesische Legende«, von Heinz Niepel eindrucksvoll vorgetragen, weckte vielfältige Erinnerungen. Nach Berichten über Herkunft und Werdegang des Schriftstellers las Heinz Niepel aus dessen Buch »Große Schlesier« u. a. einen sehr interessanten Beitrag über die schlesische Ritter-

schaft und den Kampf gegen die Mongolen.

Mit unterhaltsamen Beiträgen aus Hayduks Buch »Himmel der Heiterkeit« wurden die Vorträge fortgesetzt. Mit der Wiederholung der »Schlesischen Legende« fand dieser schöne Nachmittag einen stimmungsvollen Abschluß.

**Anneliese Lienig**

Am Sonnabend, 6. Mai 2000, ist um 15.00 Uhr der diesjährige »Kulturelle Nachmittag« für unsere ältesten Mitglieder im Saal der Jakobus-Kirchengemeinde Bielefeld. Bitte denken Sie daran, die Anmeldungen für diese Veranstaltung, die Ihnen unsere Bezirkskassierer überbringen, bis spätestens 25. April abzusenden.

Im Mai haben wir keine eigene Veranstaltung.

**Harri Rädcl**

## Liebe Haynauer!

Wie Ihr ja alle sicherlich schon wißt, findet in diesem Jahr zum 10. Mal unser alljährliches Treffen in Friedrichroda statt. In diesem Jahr vom 19. bis 22. September, und zwar an Wochentagen und zu sehr günstigen Konditionen im »Berghotel«. Es wird zu diesem Zeitpunkt auch etwas ruhiger im Hotel sein, denn an Wochentagen ist dieses nicht so ausgebucht.

Wir haben folgendes geplant:

- 19. 9.: Anreise – abends eine kleine Festveranstaltung zum 10-Jährigen.

- 20. 9.: Busfahrt in die Goethestadt Ilmenau sowie diverse Unternehmungen vor Ort für diejenigen, die die Fahrt nicht mitmachen.

- 21. 9.: Lichtbildervorträge über unsere Heimat von Dieter Schroeder. Weitere kleine Veranstaltungen vor Ort. Am letzten Abend stehen uns wieder die anderen gastronomischen Räumlichkeiten zur Verfügung. Die offizielle Verabschiedung findet nach dem Abendessen um 20.00 Uhr statt.

- 22. 9.: Abreise.

Jeder Haynauer erhält ein Programm bei der Anmeldung, falls noch Änderungen im Programm vorgenommen werden müssen. Eine kleine Überraschung bereiten wir ebenfalls vor. Anmeldungen bitte bis Ende August 2000 an meine Adresse. Ich hoffe auf Euer recht zahlreiches Erscheinen.

Bis zum Wiederhören und -sehen verbleibe ich

**Eure/Ihre Gerda-Maria Fröhlich**

Marienstr. 10, 98701 Großbreitenbach  
Telefon 03 67 81 / 4 25 49

## Gruppenreise nach Goldberg

Vom 31. Mai bis 6. Juni 2000 findet eine Reise nach Goldberg statt. Für diese Reise sind noch Plätze frei.

Die Fahrtroute führt ab Olpe über die Autobahn über Lüdenscheid bis Kamener Kreuz, dann Richtung Bielefeld, Magdeburg, Halle, Dresden zur Grenze nach Gölitz. An dieser Strecke und in Hannover gibt es Möglichkeiten um zuzusteigen.

Auskunft oder Anmeldung ab 25. 4. bei:

**Günter Bleul**

Sonnenhang 23, 51570 Windeck  
Tel. 0 22 92 / 28 82

## Achtung Harpersdorfer!

In diesem Jahr besteht die Möglichkeit, an zwei Terminen die alte Heimat zu besuchen.

Die 1. Fahrt findet vom 2. bis 9. Juli statt. Unterkunft: Hotel »LAS« in Petersdorf. Anmeldungen bis spätestens zum 10. Mai an:

**Hartmut Überschär**

Schulstr. 10 a, 51580 Reichshof

Tel. 0 22 61 / 56 00 51

(Steht auch für nähere Informationen jederzeit zur Verfügung)

Die 2. Fahrt geht vom 23. bis 29. Oktober ins Hotel »Jelenia Gora« in Hirschberg. Anmeldungen bis spätestens 1. Juli an:

**Walter Schröter**

Dornröschenweg 1, 57339 Erndtebrück

Tel. 0 27 53 / 38 62

(Dazu können nähere Auskünfte bei mir eingeholt werden)

Es grüßt in alter Heimatverbundenheit

**Walter Schröter**

Selbstverständlich können an beiden Fahrten auch »Nicht-Harpersdorfer« teilnehmen.

## Die alte Hermsdorfer Mühle

Jedes Jahr, wenn die Haynauer Pfingstreisegruppe kurz nach dem Abzweig bei Kaiserswaldau auf die Breslauer Autobahn ihrer Heimatstadt entgegenfährt, winkt uns kurz vor Haynau die alte Hermsdorfer Windmühle zu. Die im holländischen Stil erbaute Mühle war in meiner Kinderzeit oft ein beliebtes Picknickziel, wenn ich mit der Oma zum Kräutersuchen in die Umgebung von Haynau wanderte. Denn von hier sieht man die vier Haynauer Türme: den Wasserturm auf dem Hopfenberg, den Turm des Domes mit seinen Zinnen, die Zwillingstürme der katholischen Kirche und den altehrwürdigen Weberturm sowie das nahegelegene Hermsdorf und die »Bielauer Berge«.

Auch für die Pfingstreisegruppe wurde dieser schöne Erdenfleck jedes Jahr angefahren, um hier Ursel Kühns Mohn- und Streuselkuchen sowie die als Picknickverpflegung aus Thüringen mitgebrachte Wurst zu verzehren und den Blick auf Haynau zu genießen.

Doch wie erstaunt waren wir im letzten Jahr. Die alte Mühle zeigte ein restauriertes Gewand. Kurz nachdem unser Bus wendete, um die 30 Meter zur Mühle hinaufzufahren, erschien ein Mann, der, wie sich herausstellte, der Besitzer der Mühle war. Aus der alten Mühle war ein nettes kleines Ausflugslokal geworden. Erst dachten wir, wir müßten uns nun davonmachen, denn welcher Gastwirt erlaubt vor seinem Restaurant ein Picknick? Wir wurden aber eingeladen, das Lokal zu besichtigen. Schmuck sah es drinnen aus. Das polnische Ehepaar hatte mit seiner Tochter und dem österreichischen Schwiegersohn das alte

Gemäuer gekauft, danach mit viel Mühe und Elan restauriert und ausgebaut.

Überrascht von der Liebesswürdigkeit dieser Menschen, die Männer tranken selbstverständlich schnell ein Bierchen, und unser Videofilmer Dieter Schroeder durfte hinauf auf die Balustrade, um unser Städtel zu filmen, vereinbarten wir, in den nächsten Tagen zum Mittagessen zu kommen. Gesagt, getan – es wurde uns ein köstliches Mal nach Österreicher Art serviert. Wir konnten nicht widerstehen, ein Abendessen wurde vereinbart, nachdem wir ebenfalls zufrieden und gesättigt in unsere Unterkunft zurückkehrten.

Auch in diesem Jahr ist an der Hermsdorfer Mühle wieder ein Picknick angesagt und zum Essen wird natürlich auch wieder eingekehrt, vielleicht dieses Mal auf dem Weg nach Goldberg, denn über die Haynauer Umgehungsstraße zur nächsten Autobahnauffahrt und nach Goldberg sind nur vier Kilometer. Ein schönes Beispiel wie in unserer alten Heimat auch wieder sehens- und besuchenswürdige alte Bauten gepflegt werden, und dies in ländlicher Gegend.

## Liebe Kauffunger!

Schon mehrmals wurde in den »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« auf das diesjährige Heimattreffen des Kreises Goldberg am 20. und 21. Mai 2000 in der Patenstadt Solingen hingewiesen.

Ich möchte die Kauffunger Heimatfreunde hiermit zur Teilnahme herzlich einladen. Als eine der größten Gemeinden des Kreises Goldberg sollten wir auch bei diesem Treffen entsprechend vertreten sein. Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung freuen.

Die Teilnahme ist auch ein Dank an die Patenstadt Solingen, die gegenüber anderen Patenstädten durch ihre Einladung zum Patenschaftstreffen die Treue und Verbundenheit zum Kreis Goldberg und seinen Bewohnern bekundet.

Also auf nach Solingen.

Das jährliche Regionaltreffen Süd findet am Sonntag, dem 7. Mai 2000, ab 10.00 Uhr im Hotel »Altes Schloß« in Kleedorf statt. Dazu lädt Karin Schaefer/Schultz herzlich ein. Kleedorf liegt in der Nähe von Hersbruck, wo Karin wohnt. Anmeldungen sind zu richten an: Karin Schaefer, 91217 Hersbruck, Waldlust 25, Tel. 0 91 51 / 56 71.

Erinnern möchte ich auch an das Kauffunger Ortstreffen am 23. und 24. September 2000 in Hagen. Neues Trefflokal ist das »Vereinshaus Boelerheide«, Overbergstr. 45 in Hagen. Das Vereinshaus ist für unser Treffen sehr geeignet, ähnlich wie die Wartburg, und liegt auch in der Nähe. Es ist leicht über die Autobahnen A 1 und A 45 zu erreichen. Auch für die Unterbringung/Übernachtung sind es die Häuser wie bei den früheren Treffen.

Nähere Einzelheiten folgen zu einem späteren Zeitpunkt und auch im Kauffunger Rundbrief.

**Walter Ungelenk**

### Liebe Heimatfreunde!

Am 20. und 21. Mai diesen Jahres ist, wie schon mehrfach in unseren Heimatnachrichten bekanntgegeben, das Goldberger Heimattreffen in Solingen. Mein Bruder Albrecht sowie Gisela und ich werden an beiden Tagen in Solingen anwesend sein und hoffen, auch aus Neudorf den einen oder anderen anzutreffen.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir, besonders aber Albrecht, zur Ergänzung der Chronik von Neudorf versuchen, weitere Begebenheiten, die sich in unserem Dorf seit 1897 bis zur und während der Vertreibung zugetragen haben, zu erfahren.

Unabhängig davon bitten wir alle Heimatfreunde meinem Bruder Albrecht, Im Wiesengrund 3, in 25336 Klein-Nordende, Tel. 0 41 21 / 9 13 58, soweit bekannt, folgende Fragen zu beantworten:

1.) Wer weiß die Größen (ha oder Morgen) der einzelnen Güter, Landwirtschaften oder Stellenbesitzer, und war es Eigen- oder Pachtland?

2.) Mit was wurden diese bewirtschaftet? (ein, zwei oder mehr Pferdegespannen, Pferd oder Kuh als Gespann oder sogar schon mit Traktoren?).

Zum Schluß möchte ich mich noch bedanken für die vielen Gratulationen und Glückwünsche zu meinem Geburtstag.

Euer Heimatfreund

*Siegfried Heyland*

### Achtung, Schuljahrgänge 1929-1931 der Pilgramsdorfer Volksschule!

Unser zweites Klassentreffen findet vom 5. bis 7. Juni in Friedrichroda in Thüringen statt. Treffpunkt »Berggasthaus Spießberg-haus«, Schmalkalder Str. 3-4, 99898 Finsterbergen.

Wir möchten alle Mitschülerinnen und Mitschüler, von denen wir keine Adresse haben und sie deshalb nicht verständigen können, dazu herzlich einladen.

Anmeldungen bitte schriftlich oder telefonisch bei

*Erich Zebel*

Emscherstr. 208, 44653 Herne  
Tel. 0 23 25 / 7 59 58

### Liebe Reichwaldauer!

Wie in jedem Jahr möchte ich im voraus an unser Heimattreffen in Wellie erinnern. Diesmal ist es am 1. Juni 2000. Bitte plant den Tag des Wiedersehens ein. Gleichzeitig bitte ich darum, den Tag unserer Zusammenkunft auch den Heimatfreunden mitzuteilen, die das Heimatblättel leider nicht lesen.

Wer gerne kommen möchte, jedoch keine Fahrgelegenheit hat, wende sich rechtzeitig an mich (Wilhelm Seifert, Diekesbreite 17, 49536 Lienen, Tel. 0 54 83 / 14 11. Evtl. kann ich eine Lösung finden.

Es grüßt

*Wilhelm Seifert*

Diekesbreite 17, 49536 Lienen

### Treffen der Röversdorfer am 27. Mai 2000

Das Treffen der Röversdorfer soll wie bisher um 11.00 Uhr beginnen und findet am Sonnabend, 27. Mai 2000, im »Waldhotel Hilgemann«, Ringelner Straße, 49525 Lengerich, Tel. 0 54 84 / 9 39 60, statt. Wer im Waldhotel übernachten möchte, sollte sich dort selbst anmelden.

Eine Anmeldung wäre wünschenswert, ist aber nicht zwingend erforderlich, und zwar an Erna Polst, bei Familie Hülsmann, Rietbrockstr. 6, 49525 Lengerich, Telefon 0 54 81 / 75 24.

### Liebe Wilhelmsdorfer!

Das Treffen in Solingen rückt immer näher. Ich hoffe, daß sich nochmal viele Heimatfreunde dort einfinden werden. Die Zeit wird knapper, der Kreis naturbedingt kleiner. Falls der eine oder andere von Kindern oder Enkeln gebracht werden könnte und diese nicht den ganzen Tag im Gasthaus Meis dabei bleiben wollen, gibt es im Umfeld von Solingen viel Sehenswertes, sei es Schloß Burg, die Müngstener Brücke, die Wuppertaler Schwebebahn oder den Zoo in Wuppertal. Der Tag wird nicht langweilig und die Eltern würden sich freuen, nochmal alte Wilhelmsdorfer treffen zu können.

Bis dahin,

*Eure Betty Drescher*

### Frühlingstag

*Märzsonne lacht ins Kämmerlein,  
es ist ein Frühlingstag.*

*Ich denke an die Heimat mein,  
wie's wohl da grünen mag.*

*Ob schon im Hain Schneeglöckchen steh'n  
und auch die Buschwindrose,*

*und ob wohl schon die Veilchen blüh'n  
im weichen, grünen Moose?*

*Ob schon die Lämmlein draußen sind  
oben auf der Weide,*

*und hat der Wald sich schon geschmückt  
mit neuem Frühlingskleide?*

*Ein Meislein springt von Ast zu Ast,  
der Wind, er säuselt leise,*

*wie zartes Flüstern hört sich's an  
im frischen Birkenreize.*

*Und unterm Holderbusch versteckt  
ein Himmelsschlüssel wiegt,*

*die Sonne hat es aufgeweckt,  
der Winter ist besiegt.*

*Wir Kinder außer Rand und Band,  
wir konnten es kaum fassen,*

*der Winter hat uns übernacht  
heimlich und still verlassen.*

*Wir sprangen durch die grüne Au'  
und sangen Frühlingslieder.*

*Die Welt erschien uns himmelblau,  
die Zeit kommt nie mehr wieder.*

*Ob wohl der alte Apfelbaum  
wieder Blüten tragen mag,*

*wo ich zur schönen Kinderzeit  
in seinem Schatten lag.*

*Und ob der Bach voll Fröhlichkeit  
noch springt von Stein zu Stein.*

*Ach könnt' ich doch zur Frühlingszeit  
in meiner Heimat sein.*

*Charlotte Gülzow geb. Kügler  
(früher Johnsdorf)*

### Am Weiher

*Am Bach entlang wollt' ich zum Weiher  
geh'n!*

*Da sah ich viele Palmenkätzchen steh'n.  
Vorbei ist der Winter mit Eis und Schnee.  
Die Sonne scheint wieder warm, juchhe!*

*Die Palmenkätzchen in ihrem silbernen  
Kleid,*

*sie sagen allen Menschen*

*„Ostern ist nicht mehr weit!“*

*Der Herrgott lebt jetzt für uns allein.*

*So wird es immer zu Ostern sein.*

*Auch der Osterhase begegnete mir.*

*Mit seiner Frau, der Häsin.*

*Die malten Eier, bunt und fein,*

*bis Ostern muß alles fertig sein.*

*Osterfeiertage nahen für groß und klein,*

*die Kinder werden bunte Eier suchen.*

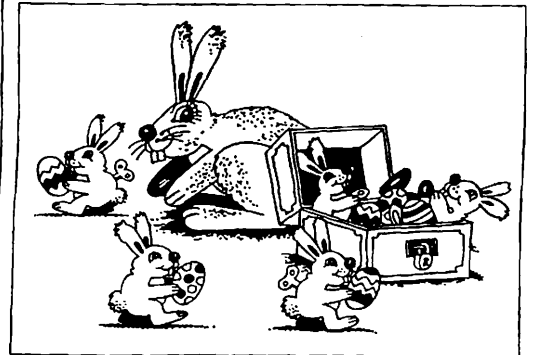
*Hier und da werden versteckt sie sein,*

*die vielen schönen, bunten Eier -  
vielleicht auch an meinem kleinen Weiher.*

*Hildegard Czelik geb. Hermann*

85055 Ingolstadt, Haenlinstr. 7

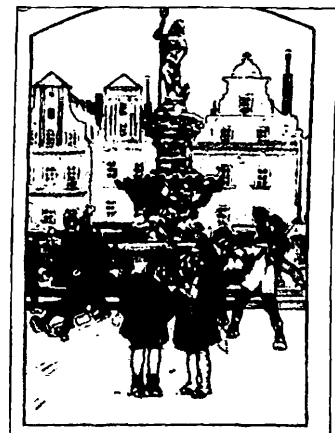
(früher Bielau 91)



### Schlesische Heimatfibel

*Lernen und Lachen:*

*Des Kindes erstes Lesebuch*

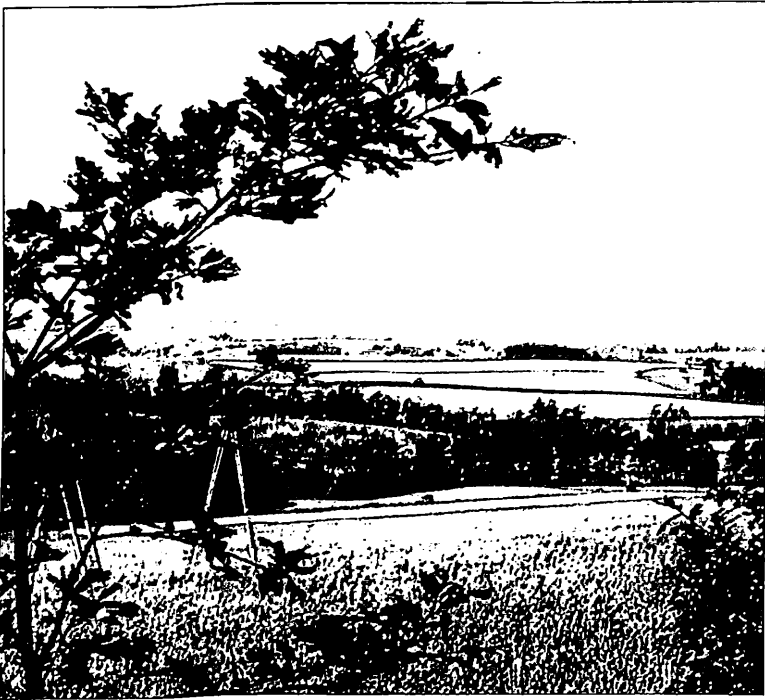


**Im Auftrage des Breslauer Lehrervereins 1923 herausgegeben.**

– Eine der schönsten und bekanntesten Kinderfibeln mit herrlichen farbigen und schwarz-weißen Zeichnungen, Abzählversen, Gedichten und Lesestücken. In liebevoller Weise sind heimatkundliche Themen in dieses Buch eingewoben, besonders gelungen ist dabei eine Stadtführung zu Fuß durch das alte Breslau. Ein Buch, das kein schlesisches Herz ungerührt läßt. 116 S., farb. u. s/w Abb., gebunden, DM 34,-.

Zu beziehen durch den Buchversand der

**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**



Linkes Bild: Auf dem Weg von Hermannswaldau nach Goldberg grüßt in der Ferne der Probsthainer Spitzberg. – Rechtes Bild: Rapsblüte auf dem Weg von Hermannswaldau nach Wolfsdorf.



Bild oben: Der Blick von der Kapelle auf die Kauffunger Berge, früher ein beliebter Wanderweg über die Schafbergbaude.

## Vorschau

auf die Sendung »Alte und neue Heimat«, sonntags von 9.20 bis 10.00 Uhr auf WDR Radio 5:

21. April 2000, Karfreitag:  
»Weite Wiesen im Dämmergrau; Niederschlesien und seine Dichter, von Jochen Hoffbauer

23. April 2000, Ostersonntag:  
»Beten in der Sprache des Herzens; zehn Jahre deutsche Gottesdienste in Oberschlesien, von Sebastian Fikus

## Jubiläums-Medaillen

»Stadtpfarrkirche Goldberg«  
»Dom zu Haynau«

in 999 Feinsilber  
mit Anhänger und Kette  
im Geschenketui je **DM 98,-**

Bestellungen über  
**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**



Blick von der Kapelle ins Bober-Katzbach-Gebirge.

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



### GOLDBERG

- Zum 96. Geb. am 19. 4. 00 Frau Else LANGNER geb. Schwarzer, Friedrichstr. 3, in 44329 Dortmund, Hutererweg 1
- Zum 92. Geb. am 6. 5. 00 Herrn Alfred STIFFEL, Liegnitzer Str., in 83661 Lengries, Dr.-Block-Str. 7
- Zum 89. Geb. am 14. 5. 00 Frau Martha HAINKE geb. Heidrich, Amselweg 25 (Schneebachsiedlung), in 41366 Schwalmthal, Bernhard-Rösler-Str. 8
- Zum 88. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Karl WARMER, Gefälle, in 28844 Weyhe-Kirchweyhe, Silberberger Str. 1
- Zum 88. Geb. am 6. 5. 00 Herrn Alfred GEISLER, Friedrichstr. 2, in 01324 Dresden, Schützensteig 10
- Zum 87. Geb. am 11. 5. 00 Frau Erna RENNER geb. Schimpke, Lindenplatz 7 (auch Haynau), in 38678 Clausthal-Zellerfeld, Marktstr. 2
- Zum 82. Geb. am 21. 2. 00 nachträglich Frau Else RUDOLPH, in 26197 Großenkneten, OT Ahlhorn, Wildeshäuser Str. 2
- Zum 80. Geb. am 1. 5. 00 Frau Erika LANGE geb. Weiner, Friedrichstor 10, in 31185 Söhlde, Wolfenbüttler Str. 14
- Zum 79. Geb. am 18. 5. 00 Frau Johanna PUPP geb. Opitz, verw. Ludwig, in 73312 Geislingen, Rorgensteig 24
- Zum 71. Geb. am 7. 3. 00 nachträglich Frau Marianne LEIFERMANN geb. Finke, in 27578 Bremerhaven, Louise-Schroeder-Str. 8
- Zum 71. Geb. am 8. 5. 00 Herrn Günter FRANZKE, Warmutsweg 12, in 49377 Vechta, Am Seekenhof 8
- Zum 70. Geb. am 4. 4. 00 nachträglich Herrn Erhard CONRAD, Ring 12, in 02977 Hoyerswerda, Münzerstr. 9
- Zum 70. Geb. am 12. 5. 00 Frau Marianne NYER geb. Mückner, in 92660 Neustadt, v.-ück-Str. 3



### HAYNAU

- Zum 91. Geb. am 1. 5. 00 Herrn Kurt WILDE, Schneidermeister, Goldberger Str. 7, in 31171 Nordstemmen, Bruchshöfenstr. 5
- Zum 91. Geb. am 3. 5. 00 Frau Käte STODTE, Flurstr. 16, in 49545 Tecklenburg, Brochterbecker Str. 20
- Zum 90. Geb. am 14. 5. 00 Herrn Kurt MEIER, Liegnitzer Str. 34, in 19348 Perleberg, Eichenpromenade 31
- Zum 89. Geb. am 17. 5. 00 Frau Erna GROTE geb. Werther, Schützenstr., Molkerei, in 07743 Jena/Thür., Nord II, Am Hang 3
- Zum 88. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Willy STIFFEL, Töpferstr. 2, in 74939 Zuzenhausen, Gartenstr. 5
- Zum 87. Geb. am 11. 5. 00 Frau Erna RENNER geb. Schimpke, auch Haynau, in 38678 Clausthal-Zellerfeld, Marktstr. 2
- Zum 87. Geb. am 25. 4. 00 Frau Margarete TENZER geb. Weimann, Burgstr. 15, in 22043 Hamburg, Dellestr. 13
- Zum 87. Geb. am 29. 4. 00 Frau Gertrud GOCKE geb. Snurawa, in 47805 Krefeld, v.-Bruck-Platz 30
- Zum 86. Geb. am 19. 4. 00 Herrn Kurt HILBIG, in 02625 Bautzen, Juri-Gagarin-Str. 22

- Zum 84. Geb. am 3. 5. 00 Frau Gertrud DINTER, Bahnhofstr. 26, in 13086 Berlin, Rennbahnstr. 111
- Zum 83. Geb. am 22. 4. 00 Frau Charlotte SCHOLZ geb. Prättsch, Liegnitzer Str. 23, in 42489 Wülfrath, Lindenstr. 70 a
- Zum 83. Geb. am 18. 5. 00 Frau Käthe WALTER geb. Sydow, Ww., Ring 3 und Promenade 1 a, in 34125 Kassel, Weserstr. 16
- Zum 81. Geb. am 14. 5. 00 Herrn Gerhard KORN, Lange- und Gartenstr. 13, in 14473 Potsdam, Drevestr. 51
- Zum 79. Geb. am 30. 4. 00 Frau Elfriede REIMANN geb. Schmidten, Goethestr. 9, in 91320 Ebermannstadt/Ofr., Kirchenplatz 2
- Zum 79. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Paul BACHMANN, Liegnitzer Str. 103, in 30380 Laatzen, Am Meyerkamp 4
- Zum 79. Geb. am 6. 5. 00 Herrn Herbert FRITSCHKE, Liegnitzer Str. 78, in 03046 Cottbus, Friedrich-Engels-Str. 77
- Zum 78. Geb. am 10. 4. 00 nachträglich Frau Erna MAJUNKE, Gartenstr. 4, in 04318 Leipzig, Klausener Str. 10
- Zum 76. Geb. am 18. 4. 00 Frau Elfriede GÜHRING geb. Binner, Goldberger Str. 8, in 73765 Neuhausen auf der Linden, Lindenstr. 245
- Zum 75. Geb. am 6. 4. 00 nachträglich Herrn Helmut HÄNDEL, in 50823 Köln, Barthelstr. 30
- Zum 75. Geb. am 13. 4. 00 nachträglich Frau Ursula KNAPPE geb. Gaudlitz, Goethestr. 4, in 42855 Remscheid, Erlenstr. 23
- Zum 75. Geb. am 13. 5. 00 Herrn Udo LEMKE, Parkstr., Foto-Junger, in 31061 Alfeld, Kuckuckshöhe 18
- Zum 74. Geb. am 4. 5. 00 Frau Ursula GÜNTHER geb. Heinzel, Liegnitzer Str. 56, in 38259 Salzgitter, Gertrudenstr. 4
- Zum 73. Geb. am 26. 4. 00 Frau Ruth WEGENER geb. Müller, in 99310 Arnstadt, Käfernbürger Str. 13
- Zum 72. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Horst HIEMSCH, Promenade 8, in 90478 Nürnberg, Münsterberger Str. 5
- Zum 71. Geb. am 11. 4. 00 nachträglich Frau Ingeborg WENDE geb. Ulbrich (Spitzname »Ulli«), Gartenstr. 1 (auch Bisdorf, Kurze Seite - Großeltern), in 38239 Salzgitter, Ufinger Str. 11, Telefon 0 53 00 / 2 36
- Zum 71. Geb. am 27. 4. 00 Frau Eva NIMTSCHIK geb. Schade, Liegnitzer Str. 101, in 25524 Itzehoe, Timm-Kröger-Str. 13
- Zum 70. Geb. am 13. 5. 00 Herrn Horst HOFFMANN, Mönchstr. 18, in 91088 Bubenreuth bei Erlangen, Binsenstr. 73



### SCHÖNAU (KATZBACH)

- Zum 91. Geb. am 10. 5. 00 Herrn Edmund DIENST, Auenstr. 6, in 52445 Titz (Jackerath), Jülicher Str. 58
- Zum 89. Geb. am 1. 5. 00 Frau Charlotte GUHN geb. Bolz, Schützenweg 2, in 26919 Brake/Unterweser, Rosenburgring 93
- Zum 80. Geb. am 24. 4. 00 Frau Margarete HERRMANN geb. Förster, Blücherstr. 7, in 81673 München, Risserkogelstr. 12
- Zum 79. Geb. am 25. 4. 00 Frau Johanna BACHMANN geb. Lichnock, Goldberger Str. 22, in 38855 Wernigerode, Bernd-Hiller-str. 13
- Zum 79. Geb. am 2. 5. 00 Frau Ursula PÜLLMANN geb. Poguntke, Hirschberger Str. 2, in 22524 Itzehoe, Fasanenweg 13

Zum 78. Geb. am 18. 5. 00 Herrn Gottfried VOGT, Ansiedlung 12, in 58093 Hagen/Westf., Alter Hohlweg 22

Zum 76. Geb. am 7. 5. 00 Frau Erna BEER geb. Hanschke, Ehefrau von Günter B., Hirschberger Str. 24, in 61118 Bad Vilbel, Danziger Str. 61

Zum 75. Geb. am 27. 4. 00 Frau Ruth SCHOON geb. Ihle, Ring 48, in 63263 Neu-Isenburg, Spechtstr. 13

Zum 75. Geb. am 28. 4. 00 Frau Johanna HEYLL geb. Teuber, Goldberger Str. 1, in 52078 Aachen, St.-Annaberg-Str. 1

Zum 75. Geb. am 12. 5. 00 Frau Hildegard LÖWE geb. Kurz, Ehefr. v. Eberhard L., Burgplatz 7, in 63636 Bachttal, Hammerstr. 1

Zum 74. Geb. am 2. 5. 00 Herrn Peter KITTELMANN, Ring 51, in 48485 Neuenkirchen, Krs. Steinfurt, Wibbelstr. 24

Zum 74. Geb. am 16. 5. 00 Frau Maguy FRITZSCH geb. Burel, Ehefr. v. Wolfgang F., Am Schützenweg 3, in 68165 Mannheim, Keplerstr. 29

Zum 73. Geb. am 25. 4. 00 Frau Jutta GRAEVE-WÖBLING, Ring 23, in 21423 Winsen/Luhe, Königsberger Str. 14

Zum 73. Geb. am 27. 4. 00 Herrn Herbert BZYL, Schloßstr. 9, in 48151 Münster/Westf., Dondersring 11

Zum 72. Geb. am 7. 4. 00 nachträglich Herrn Dietrich SCHMIEDEL, in B 3290 Diest/Belgien, Postbus 12

Zum 72. Geb. am 20. 4. 00 Frau Else FELSMANN geb. Kachel (nicht Feldmann wie in Ausgabe Nr. 3 angegeben), Ehefr. v. Fritz F., Hirschberger Str. 9, in 75050 Gemmingen/Baden, Stefansberg 8

Zum 71. Geb. am 8. 5. 00 Herrn Günter FRANZKE, Ring 59, in 49377 Vechta, Am Seekenhof 8

Zum 70. Geb. am 8. 5. 00 Frau Edeltraud WARKO geb. Döring, Goldberger Str. 14, in 72250 Freudenstadt, Falkenstr. 4

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit am 28. April 2000 dem Ehepaar Hans und Waltraud KROKER geb. Eideneier in 37431 Bad Lauterberg i. Harz, Oderfelder Str. 44.

Sie werden diesen Tag allerdings nicht in ihrem Haus in Bad Lauterberg verbringen, sondern fahren mit ihren fünf Töchtern, den Schwiegeröhlen und den Enkelkindern mit einem geharterten Bus nach Brückenberg im Riesengebirge. Dort wird am 28. April 2000 der Traugottesdienst in der Kirche Wang stattfinden.

Wir wünschen den Familien ein gutes Gelingen des außergewöhnlichen Vorhabens, dem Ehepaar Kroker viel Glück und Freude, beste Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre im Kreise ihrer großen Sippe.

Für die Schönauer Heimatfreunde

Harri Rüdel



Hans- und Waltraud Kroker - Trauung am 28. April 1950 in Berod im Westerwald.

**ALT-SCHÖNAU**

Zum 86. Geb. am 13. 5. 00 Herrn Erich SCHUMANN, in 98646 Hildburghausen/Thüringen, Friedrich-Fröbel-Str. 9

Zum 85. Geb. am 11. 5. 00 Frau Helma SEIFERT geb. Schmidt, in 35510 Butzbach-Griedel, Hauptstr. 55

Zum 82. Geb. am 18. 5. 00 Frau Käthe HAUPTFLEISCH geb. Ischdonat, in 21781 Cadtenberge, Graf-Bremer-Str. 23

Zum 82. Geb. am 20. 5. 00 Frau Irene PACHMANN geb. Jung, in 21745 Hemmoor/Warstade, Swaffhamweg 18

Zum 79. Geb. am 6. 5. 00 Frau Margot STINDL geb. Sommer, in 31832 Springe, Carl-Diem-Str. 1

Zum 79. Geb. am 8. 5. 00 Frau Erika BIERMANN geb. Blümel, in 33604 Bielefeld, Königsbrücke 35

Zum 78. Geb. am 2. 5. 00 Frau Hildegard MEIER, in 28755 Bremen, Alma-Rogge-Str. 49

Zum 78. Geb. am 4. 5. 00 Frau Frieda WEINHOLD geb. Baumert, in 38126 Braunschweig, Hans-Pörner-Str. 18

Zum 76. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Walter MENZ, in 32584 Löhne, Im Niedernbrock 2

Zum 73. Geb. am 29. 4. 00 Herrn Werner MÄHLMANN, in 44419 Dortmund, Eschloh 60

Zum 72. Geb. am 23. 4. 00 Herrn Alfred KRAUSE, in 21756 Osten, Jahnstr. 16

Zum 72. Geb. am 11. 5. 00 Herrn Herbert KAMPER, in 37431 Bad Lauterberg, Sportplatzstr. 8

Zum 72. Geb. am 19. 5. 00 Frau Luzia KÖNIG geb. Hauptmann, in 57258 Freudenberg, Aspenweg 19

Zum 71. Geb. am 16. 5. 00 Herrn Herbert SOMMER, in 37197 Hattorf, Pfarrwinkel 1

Zum 70. Geb. am 10. 5. 00 Herrn Herbert GEISLER, in 22765 Hamburg, Julius-Leber-Str. 19

Zum 70. Geb. am 16. 5. 00 Frau Johanna PREISING geb. Kamper, in 37431 Bad Lauterberg, Mittelweg 8

**ADELSDORF**

Zum 87. Geb. am 18. 5. 00 Herrn Kurt POHL, in 36251 Bad Hersfeld, Eichhofplatz 4

Zum 85. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Aribert GRÜTTNER, auch Gröditzberg und Leisersdorf, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 80. Geb. am 25. 4. 00 Frau Erika GRÜTTNER geb. Englich, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 80. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Prof. Dr. Hans WALTER, in 37213 Witzenhausen, Heiligenstädter Weg 9

Zum 75. Geb. am 7. 5. 00 Frau Olga WILLER geb. Kaja, in 67659 Kaiserslautern, Gottfried-Keller-Str. 23

Zum 74. Geb. am 17. 4. 00 Frau Gerda HICKEL geb. Metzner, in 52477 Alsdorf, Englerthring 14

Zum 74. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Helmut SIMON, in 24376 Kappeln, Königsberger Ring 58

**ALZENAUE**

Zum 86. Geb. am 10. 5. 00 Herrn Oskar KLEIN, in 33609 Bielefeld, Rabenhof 55

Zum 80. Geb. am 2. 5. 00 Frau Hertha KELLER geb. Pohl, in 38302 Wolfenbüttel, Am Heckenkamp 8

Zum 79. Geb. am 5. 5. 00 Frau Elfriede WOLF geb. Pohl, in 07154 Miltz, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 12

Zum 78. Geb. am 21. 4. 00 Frau Hertha JAHN geb. Baudemann, in 01558 Großenhain, Dresdner Str. 2

Zum 76. Geb. am 27. 4. 00 Frau Margarete KNUST geb. Görlach, in 31061 Alfeld, Park-Residenz 42

Zum 75. Geb. am 3. 5. 00 Herrn Gottfried SCHRÖDER, in 50829 Köln, Braubachstr. 13

Zum 74. Geb. am 24. 4. 00 Frau Liesbeth OMBECK geb. Überschär, in 46117 Oberhausen, Emsstr. 32

Zum 73. Geb. am 16. 5. 00 Frau Olga ROCHOW geb. Driemel, in 18057 Rostock, Elisabethstr. 26

Zum 71. Geb. am 13. 5. 00 Herrn Walter ARLT, in 31246 Lahstedt-Groß Lafferde, Wilh.-Busch-Str. 13

**BAUDMANNSDORF**

Zum 86. Geb. am 23. 4. 00 Frau Elfriede NEUDECK, in 24972 Gr. Quern 15

**BIELAU**

Zum 86. Geb. am 26. 4. 00 Frau Else FIEBIG geb. Gütting, in 58718 Menden, Hauptstr. 13, Vincenz-Haus

Zum 78. Geb. am 27. 4. 00 Frau Hildegard CZMELIK geb. Hermann, Nr. 91, in 85055 Ingolstadt, Haenlinstr. 7

Zum 76. Geb. am 15. 5. 00 Frau Margot NETTLAU geb. Kühne, in 39418 Staßfurt, Loderburger Str., Dr.-Geiß-Heim

Zum 72. Geb. am 7. 5. 00 Herrn Hans THOL, Nr. 111, in 06429 Nienburg/Saale, Calbische Str. 81

Zum 60. Geb. am 9. 4. 00 nachträglich Frau Irmgard WINKLER geb. Quander, in 01219 Dresden, Otto-Dix-Ring 17

**FALKENHAIN**

Zum 95. Geb. am 17. 5. 00 Frau Marie-Luise SACHSE, in 31157 Sarstedt/Heisede, Junkershof 6

Zum 83. Geb. am 24. 4. 00 Frau Erna WÜSTENHAGEN geb. Peisker, in 50181 Bedburg, Sebastianusstr. 8

Zum 83. Geb. am 26. 4. 00 Frau Gertrud NOWKE geb. Weiss, in 59348 Lüdinghausen 2, Am Hüwel 35

Zum 79. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Bruno MATTERN, in 31174 Schellerten, Machtsummer Weg 18

Zum 77. Geb. am 11. 4. 00 nachträglich Herrn Georg HEINRICH, in 49525 Lengerich/Westf., Herm.-Hölscher-Str. 24

Zum 72. Geb. am 17. 3. 00 nachträglich Frau Ansgard KUNTH geb. Heidrich, in 06749 Bitterfeld, Beethovenstr. 11

Zum 71. Geb. am 18. 3. 00 nachträglich Frau Maria PUSCHMANN, in 37412 Herzberg, Eschenweg 1

**GEORGENTHAL**

Zum 76. Geb. am 17. 4. 00 Frau Erna DROTH geb. Schupke, in 68239 Mannheim, Zähringer Str. 22

Zum 75. Geb. am 28. 4. 00 Herrn Manfred KRETSCHMER, in 14770 Brandenburg, Rupp-instr. 1

Zum 74. Geb. am 25. 4. 00 Frau Johanna ASSHAUER geb. Thirl, in 55869 Bochum, Todts Feld 3

Zum 72. Geb. am 2. 5. 00 Frau Elli HUHN geb. Fabig, in 16565 Lenitz, Havelkorso 23

**GIERSDORF**

Zum 98. Geb. am 4. 5. 00 Frau Johanna TAIGE, Knobelsdorf, in 31033 Brüggen bei Hannover

Zum 85. Geb. am 29. 4. 00 Frau Lonny KRÜGER geb. Scholz, in 57076 Siegen, Graf-Luckner-Str. 29

Zum 83. Geb. am 30. 4. 00 Frau Lina BORRMANN geb. Böse, in 57271 Hilchenbach, Sterzenbachstr. 59

**GÖLLSCHAU**

Zum 78. Geb. am 22. 4. 00 Frau Hilda LUDWIG geb. Kriebel, in 39340 Haldensleben, Schützenstr. 4, Welkebach-Heim

Zum 76. Geb. am 29. 4. 00 Herrn Heinrich LOHMEYER, in 53179 Bad Godesberg, Rodderberg 112

Zum 74. Geb. am 7. 5. 00 Herrn Hans HOFFMANN, Ehem. v. Inge geb. Dieler, in 95502 Himmelkron, Schlesierstr. 13

Zum 72. Geb. am 18. 5. 00 Frau Herta MUNTSCHE geb. König, in 95502 Himmelkron, Lanzendorf



*In heimatlicher Verbundenheit stehen am 26. Mai 2000 das Ehepaar Günter u. Käthe KUNERT geb. Reichelt in 33607 Bielefeld, Webereistr. 29, wieder vor dem Traualtar und feiern das Fest der Goldenen Hochzeit.*

*Dem Jubelpaar wünschen wir Gottes Segen, Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.*

**GRÖDITZBERG**

Zum 85. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Aribert GRÜTTNER, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 80. Geb. am 23. 4. 00 Frau Erna HOFFMANN geb. Scholz, in 59597 Bad Westerkotten, Hedwigstr. 5

Zum 76. Geb. am 24. 4. 00 Herrn Walter HINDEMITH, in 37073 Göttingen, Leinenstr. 7

Zum 75. Geb. am 21. 4. 00 Herrn Karl-Wilhelm MAETSCHGKER, in 21077 Hamburg 90, Marstorfer Weg 24

Zum 73. Geb. am 9. 5. 00 Frau Irmgard KUNZE geb. Meier, in 31008 Elze 1, Schäfertrift 10

Zum 72. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Herbert HOFFMANN, in 58095 Hagen, Kampstr. 4

Zum 72. Geb. am 6. 5. 00 Frau Johanna SIEMER geb. Heilmann, in 49406 Barnstorf, Brinkstr. 30

Zum 70. Geb. am 16. 4. 00 Frau Ruth SCHMIDT geb. Kaufmann, in 10179 Berlin, Engelsdamm 48

Zum 60. Geb. am 21. 4. 00 Herrn Helmut HENKEL, in 28201 Bremen, Graudenzer Str. 20

*Zur Goldenen Hochzeit am 5. Mai 2000 Herrn Erwin FÖRSTER und Frau Gretel geb. Bunzel in 31618 Liebenau, Kiebitzstr. 11, ganz herzliche Glückwünsche und noch viele gemeinsame Lebensjahre.*

**HARPERSDORF**

Zum 88. Geb. am 19. 5. 00 Frau Meta MERKEL, in 35745 Herborn, Walksmühlweg 9, Seniorenheim

Zum 86. Geb. am 3. 5. 00 Herrn Herbert NICKEL, in 57339 Erndtebrück, Pulverwaldstr.

Zum 78. Geb. am 15. 5. 00 Frau Dora ANSORGE geb. Neumann, in 30982 Pattensen, Im Mühlenfelde 36

Zum 77. Geb. am 9. 5. 00 Frau Hanna WECKER, in 33659 Bielefeld, Oberkampweg 102

Zum 76. Geb. am 22. 4. 00 Frau Irmgard FÜCKER geb. Ludewig, in 63526 Erlensee, Ra-wolzhäuser Str. 22

Zum 76. Geb. am 30. 4. 00 Frau Erna JANOWSKI geb. Göhlich, in 51643 Gummersbach-Hanfgarten, Hasselweg 12

Zum 76. Geb. am 10. 5. 00 Frau Hilda MOHRING geb. Überschar, in 51702 Bergneustadt, Lilienstr. 9

Zum 75. Geb. am 19. 5. 00 Frau Dora LAMPRECHT geb. Wolf, in 39261 Zerbst-Bor-num, Lange Str. 40

Zum 75. Geb. am 24. 4. 00 Frau Johanna SCRIVAN geb. Hiller, in 31180 Giesen, Landwehrweg 9

Zum 75. Geb. am 28. 4. 00 Herrn Helmut KLAHN (Ehem. v. Hannchen geb. Scholz), in 90530 Röhthenbach, Fuchsstr. 11

Zum 74. Geb. am 11. 5. 00 Frau Elfriede RÖSSLER, in 57339 Erndtebrück, Sonnenweg 2

Zum 73. Geb. am 20. 4. 00 Herrn Heinz POLLAK, in 14662 Friesak, Pappelweg 1

Zum 71. Geb. am 17. 5. 00 Herrn Dr. Wolfgang KNÖRRICH, in 51545 Waldbröl, Birkenweg 3

Zum 70. Geb. am 20. 4. 00 Frau Margarete HEBEL geb. Traumann, in 44575 Castrop-Rau-xel, Heinrichstr. 21

Zum 65. Geb. am 27. 4. 00 Frau Renate HOMER geb. Wiedermann, in 02827 Görlitz, Seestr. 27

Zum 65. Geb. am 12. 5. 00 Frau Gisela ANDERS geb. Ziaja, in 31191 Großlobke, Am Bergfeld 6

Zum 65. Geb. am 19. 5. 00 Frau Helga BEIER geb. Latzke, in 31141 Hildesheim, Binderstr. 10

BERICHTIGUNG

Zum 70. Geb. am 27. 3. 00 Herrn Günter LEISER, in 58511 Lüdenschied, Handweiser Str. 16

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 86. Geb. am 17. 5. 00 Frau Käthe KLEINERT geb. Menzel, in 96328 Kütts-Johannisthal, Nr. 107, Krs. Kronach

HOCKENAU

Zum 76. Geb. am 3. 5. 00 Frau Irma KOLBE geb. Laube, in 38889 Blankenburg, Georgstr. 4 a

HOHENLIEBENTHAL

Zum 91. Geb. am 1. 5. 00 Frau Frieda KOCH geb. Blümel, in 38889 Blankenburg, Regen-steinweg 1

Zum 90. Geb. am 27. 4. 00 Frau Frieda HALLMANN geb. Schneider, in 31632 Husum, Kirchweg 4

Zum 84. Geb. am 8. 5. 00 Herrn Gerhard SCHMIDT, in 64521 Groß-Gerau, Nordend-straße 45

Zum 84. Geb. am 14. 5. 00 Frau Hanni HAMPEL, OT Johannisthal, in 61440 Oberur-sel, Dornholzhauser Str. 38

Zum 84. Geb. am 18. 5. 00 Frau Selma FÖRSTER geb. Frömberg, in 50169 Kerpen-Türnich, Rochusstr. 27 a

Zum 82. Geb. am 8. 5. 00 Frau Else WASCHIPKI, in 47495 Rheinberg/Westf., Johannes-Laer-Str. 46

Zum 79. Geb. am 3. 5. 00 Frau Elfriede KONZA geb. Höfig, in 38302 Wolfenbüttel, Gör-litzer Str. 3

Zum 79. Geb. am 6. 5. 00 Frau Gertrud KRIEBEL geb. Rudolpf, in 49525 Lengerich/Westf., Umlandstr. 3

Zum 79. Geb. am 10. 5. 00 Herrn Richard GUTTMANN, in 59583 Geseke, Postfach 12 02

Zum 73. Geb. am 4. 4. 00 nachträglich Herrn Helmut REPPPEL, in 04916 Wiewersdorf, Haupt-str. 13

Zum 73. Geb. am 10. 5. 00 Frau Christa LANGE geb. Lochmann, in 16831 Rheinsberg, Straße der Jugend 53 B.C.

Zum 70. Geb. am 2. 5. 00 Frau Friedel WALDKÖTTER geb. Baumann, in 48565 Steinfurt, Heuerlandstr. 5

Zum 60. Geb. am 25. 4. 00 Herrn Hans-Jürgen REICH, in 33689 Bielefeld, Werraweg 28

Zum 60. Geb. am 23. 4. 00 Herrn Wolfgang GEISLER, in 04209 Leipzig, Potschkastr. 48

HUNDORF

BERICHTIGUNG

Zum 60. und nicht 65. Geb. am 10. 4. 00 Frau Brigitte KLOSE geb. Möschler, in 33609 Göttingen, Riemannstr. 1

KAUFFUNG

Zum 94. Geb. am 14. 5. 00 Herrn Walter WEIST, Hauptstr. 219, Sohn des Briefträgers Weist, in 04157 Leipzig, R.-Opitz-Str. 17

Zum 90. Geb. am 23. 4. 00 Frau Frieda LEIFKE geb. Pätzold, Hauptstr. 35, in 38154 Kö-nigsblutter, Adolf-Lüders-Str. 25

Zum 88. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Konrad KUNZE, Hauptstr. 110, in 06618 Naumburg/Saale, Weißenfesler Str. 34

Zum 86. Geb. am 8. 5. 00 Herrn Alfred SCHMIDT (Ehemann von Lotte geb. Fehrl), Viehring 12, in 36199 Rotenburg a.d.F., Egerlän-der Str. 16

Zum 85. Geb. am 25. 4. 00 Frau Hildegard FRIEBEL geb. Jäschock, Gemeindegiedlung, in 54634 Bitburg, Bademer Str. 4

Zum 83. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Heinrich KUHN, Hauptstr. 46, in 30165 Hannover, Moorkamp 11

Zum 82. Geb. am 9. 5. 00 Frau Klara GEISLER, Schafbergbaude, in 90459 Nürnberg, Gaußstr. 11

Zum 81. Geb. am 6. 5. 00 Herrn Herbert KLUGE (Ehemann von Helene geb. Mielchen), Hauptstr. 33, in 72175 Dornhan, Birkenfeldstr. 1

Zum 81. Geb. am 11. 5. 00 Frau Alma MARKS geb. Frischauf (Ehefrau von Fritz M.), Randsiedlung 4, in 42799 Leichlingen, An der Ziegelei 7

Zum 81. Geb. am 19. 5. 00 Herrn Kurt BORISCH (Ehemann von Elfriede geb. Ren-ner), Hauptstr. 127, in 31275 Lehrte, Gneise-naustr. 30

Zum 80. Geb. am 27. 4. 00 Herrn Franz WILSCH (Ehem. v. Elli geb. Püschel), Kirchste-g 2, in 40472 Düsseldorf, Krähnenburgstr. 35

Zum 80. Geb. am 21. 4. 00 Frau Ingeborg MAYER geb. Tänzer, Hauptstr. 208, in 68305 Mannheim, Am grünen Hag 16

Zum 80. Geb. am 16. 5. 00 Frau Elsa BERTAUER geb. Hoffmann, Hauptstr. 16, in 37431 Bad Lauterberg, Osterhagen 37

Zum 80. Geb. am 12. 5. 00 Frau Elfriede KEMP geb. Schelenz, Hauptstr. 10, in 50321 Brühl, Talstr. 18

Zum 80. Geb. am 7. 5. 00 Frau Erika LANGE geb. Adler, Hauptstr. 84, in 22529 Ham-burg, Grandweg 54a

Zum 80. Geb. am 9. 5. 00 Herrn Fritz ROSENBERG, Poststr. 5, in 58093 Hagen, Vormberg 11

Zum 79. Geb. am 20. 5. 00 Frau Lieselotte HOFFMANN geb. Krain, in 02708 Löbau, Neu-salzaer Str. 20

Zum 79. Geb. am 21. 4. 00 Frau Helene GITTEL geb. Knoblich, Hauptstr. 109, in 33605 Bielefeld, Am Alten Dreisch 21 a

Zum 79. Geb. am 23. 4. 00 Frau Hedwig LEUPOLD, Hauptstr. 171, in 40593 Düsseldorf, Robert-Hansen-Str. 53

Zum 79. Geb. am 9. 5. 00 Herrn Karl JÄCKEL, Hauptstr. 125, in 31275 Lehrte-Arpke, Alte Dorfstr. 2

Zum 79. Geb. am 2. 5. 00 Herrn Helmut ZEISIG, Hauptstr. 191, in 90522 Oberasbach-Al-tenberg, Stettiner Str. 8

Zum 78. Geb. am 27. 4. 00 Frau Ursula KIRSCHKE geb. Schmidt (Ehefr. v. Herbert Kirschke, verstorben), Hauptstr. 28, in 44225 Dortmund, Brombergerstr. 16

Zum 78. Geb. am 16. 5. 00 Frau Erna RÖSSNER geb. Dittmann, Hauptstr. 28, in 93051 Regensburg, Friedr.-Ebert-Str. 40

Zum 77. Geb. am 28. 4. 00 Frau Gertrud MAIWALD geb. Müller, Randsiedlung 3, in 51545 Waldbröl, Bahnhofstr. 19

Zum 77. Geb. am 17. 5. 00 Herrn Gerhard BINNER, Hauptstr. 190, in 59322 Ennigerloh, Warendorfer Str. 36

Zum 77. Geb. am 20. 5. 00 Frau Gerda LOHRBERG geb. Fischer, Hauptstr. 200, in 37083 Göttingen, Riemannstr. 1

Zum 77. Geb. am 21. 5. 00 Herrn Helmut SCHUBERT, An den Brücken 11, in 28759 Bre-men, Hasenhöft 3 a

Zum 76. Geb. am 22. 4. 00 Frau Elfriede HOFFMANN, Kirchweg 4, in 01558 Großen-hain, Robert-Koch-Str. 10

Zum 76. Geb. am 4. 5. 00 Frau Maria KNOBEL geb. Malkusch, Tschirnhaus 2, in 50169 Horrem-Neu-Bottenbroich, Ginsterweg 12

Zum 76. Geb. am 13. 5. 00 Frau Hertha LANGER, Hauptstr. 55, in 94315 Hamurg, Golddistelweg 14

Zum 76. Geb. am 16. 5. 00 Frau Erna MENZEL geb. Hoffmann, Tschirnhaus 1 a, in 29479 Jameln, Platenlaase 8

Zum 76. Geb. am 18. 5. 00 Herrn Dietrich NEITZEL, Ehemann v. Hildegard geb. Langer, Hauptstr. 59, in 37520 Osterode, Baumhostr. 132

Zum 75. Geb. am 21. 4. 00 Frau Gerda GRIEGER, Hauptstr. 212, in 31171 Nordstem-men-Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 23

Zum 75. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Franz PERL, Ehem. v. Hildegard geb. Schubert, Hauptstr. 97, in 94034 Passau, Holländerstr. 16

Zum 75. Geb. am 5. 5. 00 Frau Barbara WITTEK geb. Roskos, Wwe. v. Franz W., Dreihäuser 3, in 58093 Hagen, Heidnocken 30

Zum 75. Geb. am 18. 5. 00 Frau Lotte SEIBT geb. Keil, Hauptstr. 100, in 31135 Hildesheim, Ei-numer Str. 18

Zum 74. Geb. am 27. 4. 00 Herrn Herbert EXNER, Dreihäuser 6, in 17217 Penzlin, Neustr. 9

Zum 74. Geb. am 29. 4. 00 Frau Hilde BÜTTNER geb. Brumme, Ehefr. v. Helmut B., in 31028 Gronau, Eitzumer Str. 8 A

Zum 74. Geb. am 16. 5. 00 Frau Lydia SCHIRNER geb. Göldner, Ehefr. v. Walter Sch., Hauptstr. 181, in 48145 Münster, Kapitalstr. 55

Zum 73. Geb. am 30. 4. 00 Herrn Kurt HAERTEL, An den Brücken 15, in 57250 Net-phen, Oranienstr. 6

Zum 73. Geb. am 1. 5. 00 Herrn Harry ZIMMERMANN, Ehem. v. Else geb. Friebe, Hauptstr. 104, in 53474 Bad Neuenahr, Wolf-gang-Müller-Str. 5

Zum 73. Geb. am 2. 5. 00 Frau Hildegard WUTTKE geb. Binner, Hauptstr. 190, in 33607 Bielefeld, Auf dem langen Kampe 79

Zum 73. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Remigius SELBIG, An den Brücken 9, in 37139 Ade-lebsen, Weinhöfe 1

Zum 72. Geb. am 30. 4. 00 Frau Irene KREBS geb. Jäckel, Hauptstr. 165, in 40667 Meerbusch, Alter Kirchweg 1

Zum 72. Geb. am 3. 5. 00 Frau Doris HELLMICH geb. Böhm, Dreihäuser 9, in 49492 Westerlipp, Am Stollenkamp 22

Zum 71. Geb. am 21. 4. 00 Frau Waltraud BOHN geb. Schäfer, Ehefr. v. Karl B., Hauptstr. 213 a, in 57234 Wilnsdorf, Am Pennecke 15

Zum 71. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Horst KLEINERT, Hauptstr. 62, in 95694 Mehlmeisel, Kemnather Str. 31

Zum 71. Geb. am 9. 5. 00 Frau Ruth HIERONYMUS geb. Friebe, Hauptstr. 104, in 95447 Bayreuth, Birkenstr. 32

Zum 71. Geb. am 11. 5. 00 Herrn Gotthard PFEIFFER, Hauptstr. 83/85, in 98631 Hindfeld

Zum 71. Geb. am 21. 5. 00 Herrn Werner LERCHE, Ehemann v. Johanna geb. Loebel, Niemitz 3, in 44339 Dortmund, Lindenhorster Str. 186

Zum 70. Geb. am 25. 3. 00 nachträglich Frau Helene ENGST geb. Müller, Tschirnhaus 5, in 09127 Chemnitz, C.-v.-Ossietzky-Str. 210

Zum 70. Geb. am 21. 4. 00 Herrn Karl ETTEL, Ehem. v. Irmgard geb. Krella, Gemein-desiedlung 5, in 90408 Nürnberg, Rollnerstr. 22

Zum 70. Geb. am 27. 4. 00 Herrn Günter PROFT, Hauptstr. 199, in 02625 Bautzen, H.-Eisler-Str. 6

Zum 70. Geb. am 3. 5. 00 Herrn Gänter WANGELIK, Ehem. v. Erna geb. Lienig, Tschirnhaus 5, in 94060 Pocking, Gerhart-Hauptmann-Str. 1

Zum 70. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Herbert RÖDER, Hauptstr. 45, in 31180 Giesen-Ahrbergen bei Hildesheim

Zum 70. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Karl FROMMHOLD, Hauptstr. 111, in 22844 Norderstedt, Fadens Tannen 5 d

Zum 70. Geb. am 6. 5. 00 Frau Waltraud FRICKE geb. Adam, An den Brücken 12, in 06536 Berga-Roßla, Nordhäuser Str. 43

Zum 70. Geb. am 7. 5. 00 Frau Gerda KALINSKY geb. Deunerzt, Hauptstr. 44, in 78224 Siegen, Schauinslandstr. 33

Zum 70. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Heinz MENZEL, Hauptstr. 88, in 42699 Solingen, Merscheider Busch 17

Zum 70. Geb. am 15. 5. 00 Herrn Joachim HANKE, Hauptstr. 135, in 95497 Goldkronach, Sickenreutherstr. 17

Zum 70. Geb. am 16. 5. 00 Frau Erika LINDNER geb. Kühne, Ehefr. v. Günter L., Hauptstr. 155, in 02991 Lauta, Straße der Freundschaft 50

Zum 70. Geb. am 20. 5. 00 Frau Anneliese OPITZ geb. Hübner, Ehefr. v. Ernst O., Hauptstr. 214, in 31171 Nordstemmen-Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 25

Zum 70. Geb. am 19. 5. 00 Frau Erika WIRTH geb. Adolf, Hauptstr. 7, in 57258 Freudenberg, Im Bühler Feld 16

Zum 65. Geb. am 23. 4. 00 Herrn Siegfried LACHMANN, Hauptstr. 257, in 38440 Wolfsburg, Röntgenstr. 42

Zum 65. Geb. am 26. 4. 00 Herrn Siegfried ZANGE, Hauptstr. 104, in 59590 Geseke, Windmühlenweg

Zum 65. Geb. am 16. 5. 00 Frau Angelika PINKAWA, Hauptstr. 95, in 02826 Görlitz, Wielandstr. 6

#### **KLEINHELMSDORF**

Zum 87. Geb. am 25. 4. 00 Frau Cäcilie TSCHENTSCHER geb. Knoblich, in 21745 Hemmoor, Neuer Weg 7

Zum 83. Geb. am 28. 4. 00 Herrn Ernst HAUPTMANN, in 01219 Dresden, Clausen-Dahl-Str. 40

Zum 82. Geb. am 14. 5. 00 Herrn Albert KRUSCH, in 33659 Bielefeld, Oblohs Heide 8

Zum 82. Geb. am 12. 5. 00 Frau Elisabeth GRIEGER geb. Knoblich (Schwarzer), in 48485 Neuenkirchen, Bahnhofstr. 9 a

Zum 78. Geb. am 10. 5. 00 Frau Maria NEBEL geb. Flade, in 34537 Bad Wildungen, Brunnenfeldstr. 18

Zum 77. Geb. am 7. 5. 00 Frau Dorothea HÜSSLER geb. Dienst, in 48612 Horstmar, Stettinger Weg 6

Zum 74. Geb. am 7. 5. 00 Frau Angela MACKE geb. Eckelt, in 37589 Kalefeld, Echter Str. 4

Zum 71. Geb. am 13. 5. 00 Frau Ursula PUDELKO geb. Grun, in 33699 Bielefeld, Tälllerstr. 6

Zum 60. Geb. am 17. 5. 00 Frau Felizitas PFAFF geb. Teuber, in 37520 Osterode, Katzensteiner Str. 98

Zum 60. Geb. am 9. 4. 00 Frau Irmgard WINKLER geb. Quander, in 01219 Dresden, Otto-Dix-Ring 17

#### **KONRADSDORF**

Zum 83. Geb. am 28. 4. 00 Herrn Ernst HAUPTMANN, in 01219 Dresden, Clausen-Dahl-Str. 40

Zum 71. Geb. am 9. 5. 00 Frau Anneliese KOTZUR geb. Riedel, in 01662 Meißen, An der alten Ziegelei 6

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiert am 22. April 2000 das Ehepaar Walter TIETZE und

Frau Sophie geb. Fink in 97337 Dettelbach, Biberberg, Schloßberg 17 a.

Unserer Diamantene Konfirmation werden wir im Juni in der Konradsdorfer Kirche gedenken. *Walter Tietze*

#### **KONRADSWALDAU**

Zum 80. Geb. am 23. 4. 00 Frau Erna GROSSMANN geb. Beer, in 02708 Löbau, Oelsa 55

Zum 79. Geb. am 22. 4. 00 Frau Hildegard HEINRICH (Ehefrau von Heinz H.), in 48653 Coesfeld, Rosenwinkel 15

Zum 79. Geb. am 9. 5. 00 Frau Margarete ROSEMANN geb. Börner, in 01833 Dürröhrsdorf, Am Quellenberg 275 c

Zum 78. Geb. am 9. 5. 00 Frau Ursula WEYERTS geb. Hahm, in 26847 Detern-Velde, Drosselstr. 14

Zum 77. Geb. am 11. 5. 00 Frau Alma MÄRKER geb. Käse, in 96052 Bamberg, Hegelstr. 79

Zum 74. Geb. am 10. 4. 00 nachträglich Herrn Günter BACHMANN, in 51147 Köln, Himbeerweg 2

#### **KREIBAU**

Zum 77. Geb. am 27. 4. 00 Frau Magdalena MILZ geb. Grosseck, in 51145 Köln (Urach), Unter den Erlen 3

#### **LEISERSDORF**

Zum 87. Geb. am 4. 5. 00 Herrn Arthur GENEHR, in 99867 Gotha, 18.-März-Str. 33

Zum 86. Geb. am 8. 5. 00 Frau Gertrud ABSCHT geb. Kietze, in 36251 Bad Hersfeld, Benno-Schilde-Str. 6

Zum 85. Geb. am 5. 5. 00 Herrn Aribert GRÜTTNER, auch Gröditzberg, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 84. Geb. am 23. 4. 00 Frau Else HOFFMANN, in 49393 Lohne i. O., Schürmannstr. 10

Zum 84. Geb. am 27. 4. 00 Frau Luise GOLKE geb. Lahrmann, in 49152 Bad Essen, OT Wimmer, Goldene Hornstr. 4

Zum 81. Geb. am 4. 5. 00 Frau Liesbeth DERING geb. Bierbaum, in Essen, Hans-Horl-Str. 72

Zum 80. Geb. am 23. 4. 00 Herrn Kurt HORNIG, auch Steinsdorf bei W. Schwarz, Fleischerei, in 97526 Sennfeld, Dachgrube 19

Zum 75. Geb. am 16. 5. 00 Frau Irmgard SCHMIDT, in 28359 Bremen, Im Achterkamp 18

Zum 70. Geb. am 16. 5. 00 Frau Erika HÄRTEL, in 90408 Nürnberg, Friedrichstr. 36

#### **LOBENDAU**

Zum 93. Geb. am 10. 5. 00 Frau Angelika VETTER, in 12205 Berlin, Kommandantenstr. 9/12

Zum 91. Geb. am 26. 4. 00 Frau Frieda KAUSCH geb. Lange, in 02625 Bautzen, Joh.-R.-Becher-Str. 10

Zum 89. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Ernst LINKE, in 25813 Schwesing, Post Husum, Schulstr. 1

Zum 86. Geb. am 4. 5. 00 Frau Käthe ZEISKE, in 58769 Nachrodt-Einsal, Bachstr. 17

Zum 81. Geb. am 17. 4. 00 Frau Emma KNAPPE geb. Seliger, in 64291 Darmstadt, Lindenweg 37

#### **LUDWIGSDORF**

Zum 77. Geb. am 27. 3. 00 nachträglich Herrn Heinz LEIFHEIT, Ehem. v. Alma geb. Keil, in 30974 Wennigsen, Steinkrüger Weg 12

Zum 70. Geb. am 23. 4. 00 Frau Hildegard Bischof geb. Raupach, in 04509 Zschernitz, Dorfstr. 115

#### **MÄRZDORF**

Zum 87. Geb. am 7. 5. 00 Frau Hedwig PREUSS geb. Fieber, in 91522 Ansbach, Breslau Str. 1

Zum 76. Geb. am 10. 4. 00 nachträglich Frau Margarete LASCH geb. Anders, in 53639 Königswinter, Mittelweg 5

Zum 75. Geb. am 4. 5. 00 Frau Erna STEINKE, in 95666 Mitterteich, Jos.-Siller-Str. 36

Zum 75. Geb. am 4. 5. 00 Frau Hilde HEINZE geb. Raupach, in 09648 Altmitwaida, Hauptstr. 22

Zum 70. Geb. am 16. 5. 99 Herrn Ernst DÖRING, in 58553 Halver, Anschlag 21

#### **NEUDORF AM GRÖDITZBERG**

Zum 90. Geb. am 19. 4. 00 Frau Liesbeth HÄBER geb. Weigel, in 47804 Krefeld, Seniorenzentrum Wilwendyk 78 a

Zum 74. Geb. am 22. 4. 00 Herrn Heinz WESTHUS, in 59755 Arnsberg 1, Königsberger Str. 44

Zum 74. Geb. am 30. 4. 00 Herrn Georg SAUER, in 59505 Bad Sassendorf, Neuer Weg 44

Zum 70. Geb. am 28. 4. 00 Herrn Helmut KLEMT, in 52531 Übach-Palenberg, Saarstr. 29

Zum 65. Geb. am 11. 5. 00 Herrn Heinr. DITTRICH, in 31180 Giesen/Hasede, Dechant-Bluel-Str. 30

Nachträglich zur Diamantenen Hochzeit am 27. März 2000 gratulieren wir Herrn Gustav-Adolf HARTMANN und Frau Ruth geb. Butterweck in 06507 Gernrode/Harz, Friedrich-Engels-Str. 5, ganz herzlich und wünschen dem Paar noch recht viele gesunde Jahre

#### **NEUDORF AM RENNWEG**

Zum 77. Geb. am 26. 4. 00 Frau Elfriede KÜHTZ, in 72072 Tübingen-Derendingen, Ludwig-Krapf-Str. 10

#### **NEUKIRCH/KATZBACH**

Zum 91. Geb. am 2. 5. 00 Herrn Erich FIRL, auch Goldberg, in 01665 Kleinzadel/Meißen, Nr. 53

Zum 90. Geb. am 27. 4. 00 Frau Marta KLOSE geb. Blümel, in 06749 Bitterfeld, Karl-Marx-Str. 43 a

Zum 87. Geb. am 27. 3. 00 nachträglich Frau Martha FOERSTER geb. Lienig, in 95632 Wunsiedel, Dr.-Tupper-Str. 14

Zum 76. Geb. am 9. 5. 00 Frau Waltraud RENNER geb. Horstkotte, Ehefrau von Erich R., in 33607 Bielefeld, Am Stückenkamp 6 a

Zum 73. Geb. am 1. 5. 00 Frau Elisabeth SCHEIBEL, Siedlung 58 (frühere Schokoladenfabrik), in 85551 Kirchheim, Rosenstr. 19

Zum 70. Geb. am 16. 5. 00 Herrn Kurt SPIGELKÖTTER, Ehem. v. Margret S., in 33607 Bielefeld, Schlangenstr. 39

Zum 65. Geb. am 10. 5. 00 Frau Käthe MESCHEDI geb. Hanke, in 33613 Bielefeld, Apfelstr. 91 d

#### **PILGRAMSDORF**

Zum 98. Geb. am 4. 4. 00 nachträglich Frau Minna HOLZBECHER, in 31180 Ahrbergen, Waldstr. 12

Zum 85. Geb. am 5. 5. 00 Frau Lydia SCHENK geb. Meisel, in 65201 Wiesbaden-Schierstein, Neckarstr. 7

Zum 77. Geb. am 13. 4. 00 nachträglich Frau Corry GÖBEL, in 58515 Lüdenschied, Lösenbacher Landstr. 171

Zum 74. Geb. am 2. 3. 00 nachträglich Frau Johanna TSCHENTSCHER geb. Beer, in 51109 Köln, Abshofstr. 51

Zum 74. Geb. am 8. 5. 00 Herrn Lothar BLASCHE, in 76467 Bietigheim-Baden, Felsenkellerweg 4

Zum 73. Geb. am 10. 4. 00 nachträglich Herrn Horst LANGE, in 51674 Wiehl-Marienhagen, Zum Hegelsiefen 16



Zum 72. Geb. am 29. 3. 00 nachträglich Frau Lieselotte NORDHOLZ geb. Fluche, in 27333 Schweringe über Hoya



*Am 13. Mai 2000 feiert das Ehepaar Hannchen RAUPACH geb. Schwarzer und ihr Ehemann Wilhelm RAUPACH das Fest der Diamantenen Hochzeit. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor: Gudrun, Wolfgang und Dietmar. Ihren Lebensabend verbringen Hannchen und Wilhelm in 36103 Flieden, Fritz-Tölle-Str. 13 (Jessen) und wohnen dort im Hause ihres ältesten Sohnes Wolfgang.*

*Zu diesem freudigen Anlaß gratulieren recht herzlich ihre Kinder mit Ehepartnern sowie sieben Enkeln und elf Urenkeln, alle Heimatfreunde und die Redaktion der »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«.*

#### PROBSTHAIN

Zum 91. Geb. am 3. 5. 00 Herrn Willi HIELSCHER, in 36205 Berneburg, Gründchen 4

Zum 86. Geb. am 25. 4. 00 Frau Erna BURGHARDT, geb. Hellwig, in 96215 Lichtenfels, Jahnstr. 37

Zum 82. Geb. am 19. 5. 00 Frau Margarete OHLENHOLZ geb. Latzke, in 34289 Oberelsingen, Fünffensterstr.

Zum 78. Geb. am 30. 4. 00 Herrn Herbert PORRMANN, in 49525 Lengerich, Krähenweg 13

Zum 75. Geb. am 5. 5. 00 Frau Dora BÖTTCHER geb. Hanke, in 37197 Hattorf, Busanger 12

Zum 75. Geb. am 11. 5. 00 Herrn Gerhard SENFT, in 49535 Lengerich, Kalmannstr. 1

Zum 75. Geb. am 15. 5. 00 Frau Erika LAUTERBACH geb. Bachmann, in 57223 Kreuztal, Friedrich-Ebert-Str. 12

Zum 73. Geb. am 25. 4. 00 Frau Charlotte STAHNKE geb. Schiebeler, in 49525 Lengerich, Schillerstr. 24

Zum 73. Geb. am 5. 5. 00 Frau Irmgard WIETHAUPT geb. Kobsch, in 49525 Lenberich, Lisztstr. 13

Zum 72. Geb. am 2. 5. 00 Herrn Erwin BORRMANN, in 21782 Bülkau, Aue 29 a

Zum 70. Geb. am 20. 5. 00 Frau Dora WEIGERT geb. Schwarz, in 92421 Schwandorf, Baumannstr. 12 a

Zum 65. Geb. am 26. 4. 00 Frau Gerda THIMM geb. Tatsch, in 48429 Rheine, Schützenstr. 56

Zum 60. Geb. am 26. 4. 00 Herrn Gerhard KRAUSE, in 21745 Hemmoor, Feldstr. 24

Goldene Hochzeit feiern am 20. Mai 2000 Herr Maurermeister Bruno MENZEL und seine Ehefrau Josefa geb. Durner in 86556 Kühbach, Friedhofstr. 4.

Auch ich wünsche Euch noch viele gemeinsame Jahre. Oft denke ich an das Schlachtfest, wo Du mit 4711 geduscht hast.

*Herbert Porrmann*

## Liebe Probsthainer!

Eine kleine Information für alle Reise- teilnehmer vom 23. bis 30. Mai 2000: Am Sonntag, dem 30. Mai, 12.00 Uhr, werden wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit den polnischen Bürgern feiern. Im Anschluß daran wird die Gedenktafel enthüllt. Es ist auch ein Treffen im Saal des Schlosses geplant.

*Herbert Porrmann*

#### REICHWALDAU

Zum 79. Geb. am 3. 5. 00 Frau Herta LIMBERG geb. Rüffer, in 32312 Lübbecke 2, Stockhausen, Kreuzweg 5

Zum 74. geb. am 6. 5. 00 Herrn Gottfried HEINRICH, Ehem. v. Marta geb. Stumpe, in 30657 Isernhagen, Burgwalder Str. 104

Zum 72. Geb. am 10. 5. 00 Frau Anita SCHÄFER geb. Walter, in 31619 Bienen, Liebenauer Str. 18

Zum 72. Geb. am 10. 5. 00 Herrn Erhard LUDWIG, in 31633 Leese, Niedersachsenring 52

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiert am 9. Mai 2000 das Ehepaar Gerhard HELLMANN und Frau Selma geb. Kmuche in 31582 Nienburg, Spreckelstr. 15.

Alle Reichwaldauer wünschen dem Jubelpaar weiterhin Gesundheit und alles Gute.

#### REISICHT

Zum 92. Geb. am 17. 5. 00 Herrn Bruno HÜBNER, Nr. 138, in 28717 Bremen-Lesum, Am Vogelbusch 7

Zum 87. Geb. am 7. 5. 00 Herrn Erich HERDE, Nr. 79, in 58239 Schwerte/Ruhr, Hagener Str. 45 b

Zum 86. Geb. am 17. 5. 00 Frau Elfriede SCHÖN, Nr. 94, in 06901 Merkwitz, Kr. Wittenberg-Lutherstadt

Zum 80. Geb. am 12. 5. 00 Frau Käte SCHOLZ, Nr. 98, in 86938 Schondorf/Ammersee, St. Jacobs Begerl 4

Zum 79. Geb. am 29. 4. 00 Herrn Johannes GUTSCHE, Samitzer Str., in 16816 Neuruppin, Aug.-Fischer-Str. 1

Zum 79. Geb. am 7. 5. 00 Herrn Kurt BÖRNER, Nr. 76, in 90522 Oberasbach, Blütenstr. 6 a

Zum 79. Geb. am 12. 5. 00 Herrn Heinz HÜBNER, Nr. 138, in 30519 Hannover, Görlitzer Hof 4



*Bruno und Josefa Menzel geb. Durner.*

Zum 79. Geb. am 13. 5. 00 Frau Käte LORENZ geb. Reidelbach, Nr. 33, in 63450 Hanau, Französische Allee 21

Zum 79. Geb. am 14. 5. 00 Frau Elfriede WIEDENHÖFER geb. Flohr, Nr. 148, in 41469 Neuß, Mittelstr. 3

Zum 76. Geb. am 15. 5. 00 Herrn Willi KIRSCH, Nr. 43, in 91126 Schwabach, Dr.-Georg-Betz-Str. 5 a

Zum 73. Geb. am 10. 5. 00 Frau Hildegard NERLICH geb. Mohaupt, Nr. 48, in 53797 Lohmar, Platanenweg 14

Zum 72. Geb. am 5. 5. 00 Frau Erika FRANKOWSKI geb. Herda, Nr. 149, in 51766 Engelskirchen, Aggerufer 8

Zum 72. Geb. am 20. 5. 00 Frau Frieda STROBEL geb. Scharntke, Nr. 83, in 87527 Sonthofen, Hofen 4

Zum 71. Geb. am 26. 4. 00 Frau Helga LORBERG geb. Kuhnert, Nr. 155, in 31157 Sarstedt, Schliekumer Str. 36

Zum 71. Geb. am 9. 5. 00 Frau Elli PUFF geb. Neufert, in 99706 Sondershausen, Gartenstr. 10 b

Zum 70. Geb. am 26. 4. 00 Frau Elisabeth BERNHARDT geb. Schreiber, Nr. 53, in 15926 Freimfelde bei Merseburg

Zum 70. Geb. am 16. 5. 00 Frau Hildegard KRAUSE geb. Jungnickel, Nr. 4, in 31840 Hess.-Oldendorf, Hauptstr. 37

Zum 70. Geb. am 30. 4. 00 Frau Marianne SCHLIEBE geb. Kadenbach, Nr. 63, in 18435 Stralsund

Zum 70. Geb. am 2. 5. 00 Herrn Rudolf HEILMANN, Nr. 109, in 30459 Hannover, Beekestr. 59

Zum 70. Geb. am 6. 5. 00 Herrn Alfons STRITZKE, Nr. 92, in 57074 Siegen, Calvinstr. 9

Zum 65. Geb. am 1. 5. 00 Frau Herta JUNGK geb. Kuhnert, Nr. 155, in 31832 Springe/Deister, Am Schlage 1

Zum 65. Geb. am 22. 4. 00 Frau Hannelore KAHL, in 36404 Vacha/Thür., U-Wacha 20

#### RÖCHLITZ

Zum 84. Geb. am 11. 5. 00 Frau Margarete LEHMANN, in 31177 Harsum, Kaiserstr. 30

#### RÖVERS DORF

Zum 98. Geb. am 15. 5. 00 Herrn Gerhard SCHWANITZ, in 30519 Hannover, Weiserweg 7

Zum 83. Geb. am 7. 5. 00 Frau Gertrud HENNIG, in 65936 Frankfurt, Julius-Leber-Weg 5

Zum 80. Geb. am 21. 4. 00 Frau Dora KRÜGER geb. Poese, in 34431 Marsberg, Mühlenstr. 1

Zum 79. Geb. am 8. 4. 00 Frau Herta JANECK, in 90453 Nürnberg, Am Steinberg 48

Zum 78. Geb. am 1. 4. 00 nachträglich Frau Gerda SOMMER geb. Kriebel, in 27478 Cuxhaven, Seeburg 2

#### SAMITZ

Zum 89. Geb. am 26. 4. 00 Frau Helene KNOLL geb. Fiebig, in 84169 Altfraunhofen, Eulenberg 2

Zum 77. Geb. am 18. 5. 00 Herrn Martin LEITERT, in 01468 Moritzburg, Fiedlerstr. 9

#### SCELLENDORF

Zum 80. Geb. am 20. 5. 00 Frau Gertrud HOTZ geb. Seidel, in 27721 Ritterhude, Am Steinacker 6

#### SCHÖNFELD

Zum 75. Geb. am 29. 4. 00 Herrn Hans SCHOLZ, Sohn des Gastwirts Paul Scholz aus Schönfeld, OT Georgenruh, in 41464 Neuss, Kantstr. 26

#### STEINBERG

Zum 87. Geb. am 18. 5. 00 Frau Dora SCHOLZ geb. Goldmann, in 21755 Ihlienworth, Mislag 18



**Neue Anschriften**

**GOLDBERG**

HOHMANN, Charlotte geb. Hilgner, Ritterstr. 24, in 06484 Dittfurt, Thekendorfer Weg 2  
 BEER, Alfred, Waldenburgstr. 6, in 95448 Bayreuth

**HARPERSDORF**

LEISER, Günter, in 58511 Lüdenscheld, Handweiser Str. 16

**PILGRAMSDORF**

RAUPACH, Hannchen geb. Schwarzer, Dorfstr. 138, in 36103 Flieden, Fritz-Tölle-Str. 13

**KAUFFUNG**

ALT, Erika, in 47445 Moers, Elisabeth-Selbert-Str. 30, Zimmer 302

**Gesucht wird**

Nr. 24

Gesucht wird Grete oder Margarete HILDE (Nachname), geb. ca. 1920/25, 1942 im Haushalt Findeis in Überschar/Gem. Konradsdorf beschäftigt, wahrscheinlich aus Reischicht stammend und Schülerin der Landwirtschaftsschule in Haynau.

Nachricht erbittet Carl Findeis, Straße des Friedens 14, 99912 Neudietendorf/Thür.

**Zentrales Mahnmal der Vertreibung soll auch Aufbau würdigen**

Der vertriebenenpolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Hartmut Koschyk, wurde von der Berliner Zeitung »Kurier« zum Mahnmal gegen Vertreibung befragt.

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat den Antrag »Errichtung eines Mahnmals gegen Flucht und Vertreibung« in den Deutschen Bundestag eingebracht. ...um?

Mit dem Antrag soll die Bundesregierung aufgefordert werden, das im Jahre 1955 am Theodor-Heuss-Platz in Berlin errichtete Denkmal für die Opfer von Flucht und Vertreibung als zentrales Mahnmal gegen Flucht und Vertreibung in die Gedenkstättenkonzeption des Bundes aufzunehmen.

**Was soll daran geändert werden?**

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion erwartet von der Bundesregierung, daß sie anlässlich des 50. Jahrestages der Charta der deutschen Heimatvertriebenen am 5. August 2000 konzeptionelle Überlegungen vorlegt, in welcher Weise das bestehende Denkmal in eine angemessene, baulich würdige Form gebracht werden kann.

**Mit welchem Ziel?**

Das zentrale Mahnmal soll neben der mahnenden Erinnerung an die Vertreibung auch die Leistungen der deutschen Heimatvertriebenen für den Wiederaufbau Deutschlands und Europas würdigen. (SAV)

**BUCHBESTELLUNG**

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover

Bestellung: Mo. – Fr. 8.00–12.00 Uhr: Tel. (05 11) 58 62 42 · Fax (05 11) 9 58 59 58

— <i>Das schlesische Jahr</i> Leinen 24,80	— <i>Dem roten Sturm entkommen</i> Erika Appel 27,80
— <i>Mit der Eisenbahn durch Niederschlesien</i> G. Gürsch <del>79,00</del> 48,00	— <i>Reisen durch Schlesien</i> 29,80
— <i>Niederschlesien in 144 Bildern</i> 19,80	— <i>Geschichte Schlesiens</i> Fedor Sommer 22,00
— <i>Kirche Wang</i> Sonderpreis 34,80	— <i>Landeskunde Schlesien</i> Fedor Sommer 26,00
— <i>Die Flucht – Niederschlesien 1945</i> Rolf O. Becker 48,00	— <i>Quietschvergnügt</i> H. Bauch 19,80
— <i>Meine Erlebnisse in Hirschberg</i> Maria Kawerau 15,00	— <i>Schläsch is Trumpf</i> H. Bauch 19,80
— <i>Das Riesengebirge entdecken</i> Frank Schüttig 26,80	— <i>Schlesischer Reiseführer</i> Schultz-Tesmar 29,80
— <i>Liebes altes Lesebuch</i> 39,00	— <i>Ortsnamensverzeichnis der Ortschaften jenseits von Oder und Neiße</i> 29,80
— <i>Mein Ahnenpaß</i> 9,00	— <i>Reliefkarte »Das Riesen- und Isergebirge«</i> 22,00
— <i>Von Schlesien Westwärts</i> Rotraud Schöne 39,90	— <i>Straßenkarte deutsch/poln. Riesengebirge</i> 15,80
— <i>Schlesisches Kochbuch</i> 38,00	— <i>Straßenkarte dt./poln. Teil Schl., Nord- u. Ostböhmen</i> 18,90
— <i>Hanna Grandel serviert schlesische Spezialitäten</i> 19,80	— <i>Straßenkarte Mittelschlesien mit Breslau</i> 18,90
— <i>Das Kochbuch der schlesischen Küche</i> Achim Raak 29,50	— <i>Straßenkarte Ostbrandenburg-Niederschlesien</i> 18,90
— <i>»Rübezahl«</i> (Kinderbuch) B. Bartos Höppner 25,80	— <i>Sagen des Riesengebirges</i> (Reprint) v. Otto Goedsche 24,90
— <i>»Rübezahl«</i> neuerzählt von Chr. Kutschera 9,80	— <i>Riesengebirge – Rübezahls böhm.-schles. Reich</i> <del>68,00</del> 24,80
— <i>Kampf um Schlesien</i> H. v. Ahlfen 39,80	— <i>Schlesien – Unvergessene Heimat</i> <del>49,80</del> 19,80
— <i>Ein Stückchen Erde</i> Ruth Storm 24,00	— <i>Schlesien – Land aus Gottes Hand</i> <del>68,00</del> 24,80
— <i>Odersaga</i> Ruth Storm 32,00	— <i>Schlesien-Wegweiser</i> H. R. Fritsche 18,50
— <i>Tausend Jahre – ein Tag</i> Ruth Storm 34,00	— <i>Mein Schlesisches Lese- und Vortragsbuch</i> v. E. Schenke 19,80
— <i>Schlesisches Heimatlesebuch</i> Helmut Preußler 19,70	— <i>Handbuch der historischen Stätten</i> 34,00
— <i>Das vorletzte Gericht / Das Haus am Hügel</i> Ruth Storm 38,00	— <i>Von kleinen Leuten und großen Dingen</i> Paul Keller 28,00
— <i>Schlesische Heimatfibel</i> 34,00	— <i>Das bunte Ernst-Schenke-Buch: »Wir spielen Theater«</i> 34,80
— <i>Letzte Tage in Schlesien</i> H. Hupka 24,90	— <i>Bildwandkarte Schlesien</i> mit 43 Stadtwappen 14,50
— <i>Winterfreuden und Winterleid</i> 24,00	— <i>Rübezahl-Buch</i> C. Hauptmann 24,00
— <i>Aus den schlesischen Bergen</i> Anton Clement 16,80	— <i>Schlesisch</i> v. Will. E. Peuckert 19,80
— <i>Großvater Scheinert</i> Klaus-Dieter Grabs 22,80	— <i>Schlesische Gedichte</i> v. Ernst Schenke 10,00
— <i>Die Schneekoppe</i> Gerh. Eckert 19,80	— <i>Doppel-MC »Humor aus Schlesien«</i> Lommel 32,00
— <i>Blaue Berge, grüne Täler</i> Helmut Preußler 22,70	— <i>Der Zeitenuhr unentrinnbarer Sand</i> 20,00
— <i>Matka mit den bloßen Füßen</i> Erle Bach 17,80	— <i>Armarant – Tage der Kindheit</i> Traud Gravenhorst 16,00
— <i>Eine schlesische Kindheit</i> Maria Frisé 19,80	— <i>Unsterblicher Rübezahl</i> v. Josef Karl Grund 19,90
— <i>Erich Fuchs – Leben und Brauchtum</i> Trierenberg 28,00	
— <i>Die schlesische Heimat im Herzen</i> Erich A. Franz 32,00	
— <i>Wie's früher war in Schlesien</i> v. Achim Raak 22,40	
— <i>Die imposante Landschaft</i> Buch zur Ausstellung 48,00	

+ Porto u. Verpackung

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

(Bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

051 04147

Herr

HEYLAND Siegfried

u. Gisela

GERH.-HAUPTMANN-STR. 7

31582 Nienburg

*Leben heißt Abschied nehmen.  
 Der Tod aber ist die Heimkehr  
 in die Unvergänglichkeit.*

## Herbert Joachim Schlotte

Schulleiter i. R.

\* 13. 12. 1919 Leipzig-Markkleeberg  
 † 5. 3. 2000 Sankt Augustin

Mein lieber Mann ist nach 55 Jahren gemeinsamen Lebens den letzten Weg vorausgegangen.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied.

Ilse Schlotte geb. Hochmuth

Hans-Christoph u. Eveline Schlotte

Silke u. Sascha Horst

Sabrina u. André

Ingeburg Pfaar geb. Schlotte

Verwandte und Freunde

Sankt Augustin, Oelbergstraße 10

Die Beisetzung fand in aller Stille im Familienkreis statt.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Cousine

## Ursula Blum

\* 18. März 1921 † 4. März 2000

Nach schwerer Krankheit ist unsere Ursel kurz vor ihrem 79. Geburtstag in Frieden eingeschlafen.

Im Namen aller Angehörigen,  
 Freunde und Nachbarn

Christa und Paul Tschanz

Rodenbach, Nordring 16

Traueranschrift: Christa Tschanz  
 Hauptstraße 8 a, CH 3422 Alchenflüh / Schweiz

*Der Herr ist mein Hirte,  
 mir wird nichts mangeln!*

## Paul Schwarzer

\* 4. 5. 1913 in Berbisdorf / Schlesien  
 † 26. 2. 2000

Dankbar für die vielen schönen Jahre unseres gemeinsamen Lebens trauern wir um meinen herzenguten Mann, unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel.

In Liebe nehmen wir Abschied:

Martha Schwarzer geb. Geisler  
 und Renate

Familie Karl-Heinz Schwarzer

Familie Siegfried Schwarzer

31638 Stöckse, Wendener Straße 11

*Ein jegliches hat seine Zeit:  
 geboren werden hat seine Zeit,  
 sterben hat seine Zeit.  
 Da merkte ich,  
 daß es nichts Besseres gibt  
 als fröhlich sein  
 und sich gütlich tun in seinem Leben.*

*Prediger Salomo*

## Ursula Blum

geb. Lange

\* 18. 3. 1921 † 4. 3. 2000

Wir werden Ursel vermissen. In ihrer ruhigen und zufriedenen Art hat sie in den letzten Jahren unsere Klassentreffen bereichert. So sehr sie uns fehlen wird, so dankbar sind wir aber, über Jahrzehnte einen Menschen gekannt zu haben, den wir als zuverlässig und Hilfsbereit in Erinnerung behalten werden.

Die Gemeinschaft der Mitschülerinnen

### Liebe Heimatfreunde!

Schnell ist alles vergangen: Es war schön und ich sage Danke für alle Gratulationen, Geschenke, Blumen, Telefonate und sonstigen Aufmerksamkeiten zu meinem

**70. GEBURTSTAG.**

Es grüßt Euch *Euer Helmut Poppe*  
 »Der Mann für alle Fälle«

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11/9 58 59 58. Schriftleitung: Jutta Graeve-Wölbling. — **Erscheinungswel-**se: Monatlich 1 x – am 15. — **Anzeigenschluß:** 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — **Einsendeschluß:** für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — **Bestellungen:** Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — **Bezugsgeld:** Jährlich DM 55,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. **Anzeigenpreis:** Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,35 zuzügl. MwSt. **Familienanzeigen:** Für die 1spaltige Anzeige DM 1,20 zuzügl. MwSt. ausgenommen **Werbemittler**, auf Anfrage. — **Konten:** Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — **Druck:** Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — **Manuskripteneinsendungen:** Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — **Abbestellungen:** Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.